

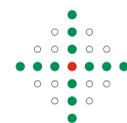


Gemeinsam unterwegs

Kirchenblatt für die Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Hartha | Leisnig-Tragnitz-Altenhof | Waldheim-Geringswalde | Zschoppach



Dezember 2022 - Januar 2023 Nr. 7



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Ortszentrum
Grün(lichten)berg
im Winter 1840

Inhalt

Andacht.....	3
Gottesdienste & Musiken.....	4-11
Kirchenmusik & Veranstaltungen.....	12-13
Kinder.....	14
Jugend.....	15
Region Hartha.....	16-19
Region Leisnig.....	20-23
Region Waldheim-Geringswalde.....	24-28
Region Zschoppach.....	29-31
Weihnachten.....	32-33
Kirchen-Nachrichten.....	34
Stellenausschreibungen.....	35
Bücher-Tipp/Sarah Helbig.....	36
Abschied Pfarrerin Maria Beyer.....	37
Drei Fragen/Diakonie/Seelsorge.....	38
Kontakte Pfarrämter.....	39
Kontakte Verkündigungsmitarbeiter/Abschied KMD.....	40

Impressum

Gemeinsam unterwegs - Ausgabe Nr. 7

Evangelisches Kirchenblatt Dezember 2022 - Januar 2023

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev.-Luth.

Schwesterkirchgemeinden Hartha, Leisnig-Tragnitz-Altenhof,
Waldheim-Geringswalde und Zschoppach

Erscheinungsweise: 2-monatlich

Redaktionsteam: Rafael Schindler (RS), Christiane Schubert
(CS), Katja Heyroth (KH), Birgit Fritzsche (BF), Maria Beyer (MB),
Susanne Willig (SW), Michael Fromm (MF), Klaus Tietze (KT),
Kerstin Rudolph (KR), Michael Kreskowsky (MK)

Redaktionsleiter: Michael Kreskowsky (Vi.S.d.P.)

Redaktionsschluss: 17. November 2022

Druck: Druckerei Dober Mügeln | **Auflage:** 4.770

Titelbild: Kirche Leisnitz (Foto: Maria Kern)

Einsendeschluss der nächsten Ausgabe Nr. 8

Februar - März 2023: **1. Januar 2023**

Änderungen vorbehalten!



Die Nacht ist vorgedrungen?

Sie werden gleich Ihr »EG« (Evangelisches Gesangbuch) aufschlagen und feststellen: das Satzzeichen ist falsch. Wie Sie mich kennen – ich werd's wohl bewusst so gemacht haben. Mir schien es wirklich angemessen, weil ich mich in diesen Tagen und Wochen oft frage, ob und wann es endlich wieder etwas heller wird. Im menschlichen Miteinander, im Miteinander der Völker, im Miteinander der verschiedenen Geschöpfe. Dass »der Tag nicht mehr fern« ist – kaum zu glauben.

Das Lied 16 im »EG« ist eines meiner Lieblingslieder, in seiner tröstenden Stimmigkeit von Text und Melodie. Kaum zu glauben, dass Jochen Klepper diese Worte finden konnte. In den Sinn gekommen sind sie ihm im Jahr 1938, zu einer Zeit, in der sich bereits sehr dunkle Wolken in Deutschland ausgebreitet hatten. Der Dichter war auch persönlich von Dunkelheit bedroht. Zu der Zeit musste er längst fürchten, dass seiner jüdischen Frau und deren Tochter Unheil drohte. (Es kam dann auch so – 1942 entging die Familie der Deportation durch den Freitod.) Klepper hat also etwas von Dunkelheiten gewusst – und ebenso von der Hoffnung darauf, dass sich etwas zum Guten wendet. Für Kleppers ist nichts gut geworden, wie für viele Menschen seinerzeit. Es hat noch sieben Jahre gedauert, bis die Menschen wirklich Morgenluft wittern konnten.

Ich mag das Lied so sehr, weil es die Widersprüchlichkeit unseres Seins aufnimmt und dabei immer einen zuversichtlichen Ton behält. In jeder einzelnen der fünf Strophen benennt Klepper gute Aussichten. In der ersten Strophe ist es der Morgenstern, der den nahenden Tag ahnen lässt. In der zweiten Strophe nimmt uns Klepper sozusagen mit auf den Weg nach Bethlehem, wo wir – Strophe drei – Gott als Verbündeten vorfinden. Wer Gott als Verbündeten für sich entdeckt, hat selbst in den mancherlei dunklen Stunden eine Orientierung. Der »Gipfel« vom Lied ist für mich schließlich die Aussage, das »Gott im Dunkel wohnen will«.

Gott ist sich nicht zu fein, Gott ist nicht zu erhaben, um bei denen »die im Dunkel wohnen« sein zu wollen. Ich überlege allerdings, ob ich die beiden letzten Strophen in der Reihenfolge tauschen sollte. Da hätte nicht das »Gericht« das letzte Wort. Da stünde als Fazit, dass von Gott »Rettung her« kommt. Darum geht es doch, dass wir am Ende unserer (stillen) Nacht feststellen: Christ, der (je persönliche) Retter ist da.

Was ich mir für die kommende Adventszeit und dann das Weihnachtsfest und das neue Jahr sehr wünsche: Dass das Dunkel nicht so beherrschend wird, sodass wir weder Land noch Licht sehen. Dass wir unsere Situation nicht schlechter reden, als sie ist. Dass wir Zuversicht behalten und sie anderen nicht nehmen.

Im Übrigen: Ich werde meine Adventssterne – drei an der Zahl – vom Beginn des Advent bis Lichtmess täglich leuchten lassen. Die insgesamt 10 Watt gönne ich mir und denen, die meine Sterne sehen. Erinnern sie doch an den »Morgenstern«, der auch »meine Angst und Pein« bescheint, und dass der, »der sich den Erdkreis baute« auch mich im Blick und meine Rettung im Sinn hat. Klar, und mit meinen leuchtenden Sternen protestiere ich auch, und zwar gegen Dunkelheit und Resignation.

Also wünsche ich uns eine gesegnete Zeit, in den (jedenfalls äußerlich) dunklen Tagen und Wochen im Dezember und Januar.

Ihr Pfarrer *Klaus Tietze*





GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
27. November 2022 1. Sonntag im Advent	10.15 Uhr Seifersdorf <i>Willig</i> Adventsgottesdienst 14.00 Uhr Wendishain <i>Willig</i> Adventsgottesdienst zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes	10.15 Uhr Tragnitz <i>Heyroth</i> Familiengottesdienst
29. November 2022 Dienstag		
4. Dezember 2022 2. Sonntag im Advent	10.15 Uhr Schönerstädt <i>Willig</i> Adventsgottesdienst 16.00 Uhr Hartha <i>Willig</i> Adventsmusik im Kerzenschein	9.00 Uhr Altenhof <i>Heyroth</i> Predigtgottesdienst 14.30 Uhr Tragnitz <i>Heyroth</i> Adventsmusik
10. Dezember 2022 Samstag		16.30 Uhr Leisnig <i>Heyroth</i> Adventsmusik
11. Dezember 2022 3. Sonntag im Advent	10.15 Uhr Großweitzschen <i>Willig</i> Adventsgottesdienst 10.15 Uhr Hartha <i>Sachse</i> Adventsgottesdienst 16.00 Uhr Gersdorf <i>Willig</i> Der Andere Advent	9.30 Uhr Leisnig <i>Heyroth</i> Abendmahlsgottesdienst 14.30 Uhr Altenhof <i>Heyroth</i> Adventsnachmittag
17. Dezember 2022 Samstag	21.30 Uhr Hartha <i>Beyer</i> Eine kleine Nachtmusik	
18. Dezember 2022 4. Sonntag im Advent	10.15 Uhr Nauhain <i>Beyer</i> Adventsgottesdienst 16.00 Uhr Mockritz <i>Beyer</i> Adventsgottesdienst	9.00 Uhr Tragnitz <i>Heyroth</i> Predigtgottesdienst



Region Waldheim

9.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Tietze*
Gottesdienst mit Einsegnung
 10.30 Uhr | **Waldheim** | *Bern./Pü.*
Familiengottesdienst
 14.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Liebers*
Musikalischer Adventsmarkt

9.00 Uhr | **Otzdorf** | *Petry*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Waldheim** | *Petry*
Abendmahlsgottesdienst
 16.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Seite 12*
**»Betreutes Advents- und
 Weihnachtsliedersingen«**

9.00 Uhr | **Waldheim** | *Tietze/Bran*
**Andacht & Singen
 in den Heimen**
 10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
Singegottesdienst

14.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Seite 12*
**Adventskonzert der
 Musikschule „Fröhlich“**

17.00 Uhr | **Waldheim** | *Bran*
Weihnachtsliedersingen

Region Geringswalde

10.30 Uhr | **Reinsdorf** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 16.30 Uhr | **Geringswalde** | *N.N.*
Adventsmusik

9.00 Uhr | **Beerwalde** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Geringswalde** |
Helbig/Tietze
Familiengottesdienst
 16.00 Uhr | **Tanneberg** | *Seite 12*
Adventsmusik

9.00 Uhr | **Tanneberg** | *Rudolph*
Singegottesdienst
 10.30 Uhr | **Altgeringswalde** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 17.00 Uhr | **Hermsdorf** | *Seite 12*
Adventsmusik

14.00 Uhr | **Zettlitz** | *Tietze*
Adventsandacht

Region Zschoppach

9.00 Uhr | **Polditz** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst
 9.00 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Predigtgottesdienst

18.30 Uhr | **Polditz** | *Seite 30*
**Konzert zur Orgelweihe der
 Ladegast-Organ mit S. Kummer**

9.00 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Predigtgottesdienst

17.00 Uhr | **Leipnitz** | *Seite 29*
Musik zur Lindenweihnacht

10.00 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Adventsmusik

9.00 Uhr | **Dürreweitzschen** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Polditz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Sitten** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst



GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
22. Dezember 2022 Donnerstag		
24. Dezember 2022 Heiliger Abend Samstag	14.15 Uhr Mockritz <i>Beyer</i> Christvesper mit Krippenspiel 14.30 Uhr Schönerstädt <i>Willig</i> Christvesper mit Krippenspiel 15.30 Uhr Großweitzschen <i>Beyer</i> Christvesper mit Krippenspiel 15.30 Uhr Hartha <i>Voigtländer</i> Christvesper mit Krippenspiel 16.00 Uhr Gersdorf <i>Willig</i> Christvesper mit Krippenspiel 16.45 Uhr Hartha <i>Beyer</i> Christvesper mit Krippenspiel 18.00 Uhr Seifersdorf <i>Willig</i> Christvesper 18.00 Uhr Wendishain <i>Beyer</i> Christvesper mit Krippenspiel	15.00 Uhr Leisnig <i>Müller-Raubold</i> Christvesper mit Krippenspiel 15.30 Uhr Tragnitz <i>Heyroth</i> Christvesper 16.00 Uhr Altenhof <i>Richter/Eulitz</i> Christvesper mit Krippenspiel 17.00 Uhr Leisnig <i>Petry</i> Christvesper
25. Dezember 2022 1. Christtag/Geburt Jesu Sonntag	9.00 Uhr Gersdorf <i>Willig</i> Festgottesdienst 10.30 Uhr Hartha <i>Willig</i> Festgottesdienst	9.00 Uhr Altenhof <i>Heyroth</i> Festgottesdienst 10.15 Uhr Leisnig <i>Heyroth</i> Festgottesdienst mit Abendmahl
26. Dezember 2022 2. Christtag Montag	9.00 Uhr Schönerstädt <i>Willig</i> Festgottesdienst 9.00 Uhr Wendishain <i>Beyer</i> Festgottesdienst 10.15 Uhr Seifersdorf <i>Willig</i> Festgottesdienst 10.30 Uhr Großweitzschen <i>Willig</i> Festgottesdienst	10.00 Uhr Tragnitz <i>Heyroth</i> Krippenspiel



Region Waldheim

15.00 Uhr | **Waldheim** | *Bemmann*
**Christvesper mit Krippenspiel
für Kinder und Familien**

15.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
**Christvesper mit Krippenspiel
für kleine Kinder und Familien**

15.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Kreskowsky*
Christvesper mit Krippenspiel

16.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
Christvesper mit Krippenspiel

17.00 Uhr | **Waldheim** | *Bemmann*
Christvesper mit Krippenspiel

17.00 Uhr | **Otzdorf** | *Kreskowsky*
Christvesper mit Krippenspiel

20.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Kresk.*
Musikalische Christvesper

22.00 Uhr | **Waldheim** | *Bran/Kresk.*
Musik zur Christnacht

10.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
**Festgottesdienst
mit Kindergottesdienst**

14.30-17.30 Uhr | **Grünlichtenberg** |
siehe Seite 26
**Offene Kirche/Begegnungen/
Orgelmusik/neue Fotoausstellung**

9.00 Uhr | **Otzdorf** | *Tietze*
Festgottesdienst

10.30 Uhr | **Waldheim** | *Tietze*
**Festgottesdienst m. Abendmahl
und Kindergottesdienst**

Region Geringswalde

14.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Tietze*
Christvesper mit Krippenspiel

14.30 Uhr | **Hernsdorf** | *Liebers*
Christvesper mit Krippenspiel

15.30 Uhr | **Beerwalde** | *Pürthner*
Christvesper mit Krippenspiel

16.00 Uhr | **Geringswalde** | *Helbig*
Christvesper mit Krippenspiel

17.00 Uhr | **Tanneberg** | *Pürthner*
Christvesper mit Krippenspiel

21.30 Uhr | **Altgeringswalde** | *Tietze*
Christvesper mit Predigt

9.00 Uhr | **Tanneberg** | *Tietze*
Festgottesdienst

10.30 Uhr | **Geringswalde** | *Tietze*
Festgottesdienst

9.00 Uhr | **Beerwalde** | *Rudolph*
Festgottesdienst

10.30 Uhr | **Zettlitz** | *Rudolph*
Festgottesdienst

Region Zschoppach

19.00 Uhr | **Polditz** | *Seite 30*
Weihnachtsoratorium I-III

14.30 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Christvesper mit Krippenspiel

15.30 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Hempel*
Christvesper mit Krippenspiel

16.00 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Christvesper mit Krippenspiel

17.00 Uhr | **Leipnitz** | *Hempel*
Christvesper mit Krippenspiel

17.00 Uhr | **Polditz** | *Schindler*
Christvesper mit Krippenspiel

22.30 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Christvesper mit Krippenspiel

9.00 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Festgottesdienst

10.15 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Festgottesdienst

9.00 Uhr | **Polditz** | *Heyroth*
Festgottesdienst

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Schindler*
Festgottesdienst

10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Festgottesdienst



GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
28. Dezember 2022 Mittwoch		
31. Dezember 2022 Silvester / Altjahresabend Samstag	14.00 Uhr Wendishain <i>Willig</i> Abendmahlsgottesdienst 15.30 Uhr Mockritz <i>Schindler</i> Abendmahlsgottesdienst 15.30 Uhr Schönerstädt <i>Willig</i> Abendmahlsgottesdienst 17.00 Uhr Gersdorf <i>Willig</i> Abendmahlsgottesdienst 17.00 Uhr Hartha <i>Petry</i> Abendmahlsgottesdienst	14.30 Uhr Tragnitz <i>Heyroth</i> Abendmahlsgottesdienst 17.00 Uhr Leisnig <i>Seite 19</i> Orgelkonzert
1. Januar 2023 Neujahr Sonntag	14.00 Uhr Seifersdorf <i>Willig</i> Abendmahlsgottesdienst 16.00 Uhr Hartha <i>Willig</i> Orgelmusik zum Neuen Jahr	10.00 Uhr Altenhof <i>Heyroth</i> Predigtgottesdienst
6. Januar 2023 Epiphaniastag Freitag	20.00 Uhr Nauhain <i>Beyer</i> Abendmahlsgottesdienst	18.00 Uhr Altenhof <i>Heyroth</i> Festgottesdienst
8. Januar 2023 1. Sonntag nach Epiphania	9.00 Uhr Hartha <i>Willig</i> Singegottesdienst 10.15 Uhr Großweitzschen <i>Willig</i> Singegottesdienst	10.15 Uhr Leisnig <i>Heyroth</i> Abendmahlsgottesdienst (<i>Suptur</i>)



Region Waldheim

16.00 | **Grünlichtenberg** | *Seite 13*
**Starlights SynthPhonische
 Orgel-Show mit Nico Wieditz**
 19.00 | **Grünlichtenberg** | *Seite 13*
**Starlights SynthPhonische
 Orgel-Show mit Nico Wieditz**

14.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Rudolph*
Abendmahlsgottesdienst
 15.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
Abendmahlsgottesdienst
 16.00 Uhr | **Waldheim** | *Tietze*
**Abendmahlsgottesdienst
 mit Kindergottesdienst**

18.00 Uhr | **Grünlichtenberg** |
Kreskowsky
**Musikalischer
 Neujahrsgottesdienst**

10.30 Uhr | **Waldheim** | *Th. Bemmann*
**doppelpunkt:
 mit Kindergottesdienst**

Region Geringswalde

18.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst
 20.00 Uhr | **Geringswalde** |
Bran/Tietze
**Andacht & Orgelmusik
 zum Jahresausklang**

9.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Hermsdorf** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst

Region Zschoppach

17.00 Uhr | **Polditz** | *Seite 30*
**Sächsische Bläserweihnacht
 mit Ludwig Güttler**

17.00 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 18.00 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst

16.30 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst
 18.00 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst

17.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Schindler*
**Andacht mit Aussendung
 der Kinderkönige**

9.00 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst
 10.15 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst
 16.30 Uhr | **Polditz** | *Seite 30*
**Johann Sebastian Bach
 Weihnachtsoratorium IV-VI**



GOTTESDIENSTE & MUSIKEN

Datum

15. Januar 2023
2. Sonntag nach Epiphania

22. Januar 2023
3. Sonntag nach Epiphania

29. Januar 2023
Letzter Sonntag nach Epiphania

5. Februar 2023
Septuagesimä
(70 Tage vor Ostern)

Region Hartha

9.00 Uhr | **Mockritz** | *Rudolph*
Predigtgottesdienst
9.00 Uhr | **Schönerstädt** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Gersdorf** | *Willig*
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Hartha** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst zum
Abschluss der Allianzgebetswoche

9.00 Uhr | **Seifersdorf** | *Willig*
Predigtgottesdienst
mit Vorstellung der Konfirmanden
10.15 Uhr | **Wendishain** | *Willig*
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Gersdorf** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Hartha** | *Schindler*
Abendmahlsgottesdienst
16.00 Uhr | **Großweitzschen** |
Müller-Raubold
Krippenspiel
der Christenlehrekinder

9.00 Uhr | **Hartha** | *Willig*
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Mockritz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Schönerstädt** | *Willig*
Predigtgottesdienst

Region Leisnig

9.00 Uhr | **Tragnitz** | *Willig*
Predigtgottesdienst

10.15 Uhr | **Tragnitz** | *Petry*
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Altenhof** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Leisnig** | *Willig*
Predigtgottesdienst
(*Suptur*)

9.00 Uhr | **Tragnitz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst



Region Waldheim

9.00 Uhr | **Otzdorf** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Waldheim** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst
 10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** |
Kreskowsky
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Rudolph*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
Abendmahlsgottesdienst
 19.30 Uhr | **Waldheim** | *Team*
Lobpreisgottesdienst

10.00 Uhr | **Waldheim** | *Tietze*
**Regionaler Gottesdienst
 zum Kirchenvorstandstag
 mit Kindergottesdienst**

10.30 Uhr | **Waldheim** | *Hauskreis
 Schmiel/Rudolph*
**doppelpunkt:
 mit Kindergottesdienst**

Region Geringswalde

9.00 Uhr | **Beerwalde** | *Petry*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Geringswalde** | *Petry*
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Tanneberg** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Altgeringswalde** |
Tietze
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Tietze*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Geringswalde** | *Tietze*
Abendmahlsgottesdienst

Region Zschoppach

9.00 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Polditz** | *Rudolph*
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Leipnitz** | *Petry*
Predigtgottesdienst
 9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Polditz** | *Willig*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Bockelwitz** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst



KIRCHENMUSIK & VERANSTALTUNGEN

Kirche Zschoppach

Samstag - 26. November, 17.30 Uhr

ADVENTSKONZERT zum Zschoppacher Adventsmarkt

Kirche Knobelsdorf

Sonntag, 1. Advent - 27. November, 14.00 Uhr

MUSIKALISCHE ADVENTSANDACHT mit Adventsmarkt

Martin-Luhter-Kirche Geringswalde

Sonntag, 1. Advent - 27. November, 16.30 Uhr

ADVENTSKONZERT

Altleisnigkirche zu Polditz

Dienstag - 29. November, 18.30 Uhr

ORGELWEIHKONZERT Werke zum Advent. I. & S. Kummer

St.-Pankratius-Kirche Tragnitz

Sonntag, 2. Advent - 4. Dezember, 14.30 Uhr

ADVENTSMUSIK

Stadtkirche Hartha

Sonntag, 2. Advent - 4. Dezember, 16.00 Uhr

ADVENTSMUSIK IM KERZENSCHIEIN

Alte und neue Adventslieder zum Zuhören und Mitsingen

Kirche Tanneberg

Sonntag, 2. Advent - 4. Dezember, 16.00 Uhr

ADVENTSMUSIK DES MITTWEIDAER FLÖTENKREISES

Leitung: Kantorin Christiane Marie Sander (Mittweida)

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Sonntag, 2. Advent - 4. Dezember, 16.30 Uhr

BETREUTES SINGEN

Die etwas andere Adventsmusik zum Mitsingen.

St.-Matthäi-Kirche Leisnig

Samstag, 10. Dezember, 16.30 Uhr

ADVENTSMUSIK

Kirche Leipzig

Samstag, 10. Dezember, 17.00 Uhr

KONZERT ZUR LINDENWEIHNACHT mit dem Lindenchor

Kirche Leipzig

Sonntag, 3. Advent - 11. Dezember, 10.00 Uhr

MUSIKALISCHER GOTTESDIENST

Kirche Hermsdorf

Sonntag, 3. Advent - 11. Dezember, 17.00 Uhr

ADVENTSKONZERT des Zettlitzer Frauenchores
Weltreise mit Weihnachtsliedern und Geschichten...

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Samstag - 17. Dezember, 14.30 Uhr

ADVENTSKONZERT DER MUSIKSCHULE FRÖHLICH

mit kleinem Adventsmarkt | Leitung: Iris Wolf

Stadtkirche Hartha

Samstag - 17. Dezember, 21.30 Uhr

EINE KLEINE NACHTMUSIK mit den NOTENCHAOTEN

Stadtkirche St. Nicolai Waldheim

Sonntag, 4. Advent - 18. Dezember, 17.00 Uhr

ADVENTS- UND WEIHNACHTSLIEDERSINGEN

Leitung: Kantorin Oana Maria Bran

Altleisnigkirche zu Polditz

Donnerstag - 22. Dezember, 19.00 Uhr

WEIHNACHTSORATORIUM Kantaten I-III

Sächs. Barockorchester, Concerto Vocale, G. Schwarz

Stadtkirche St. Nicolai Waldheim

Heiliger Abend, 24. Dezember, 22.00 Uhr

MUSIK ZUR CHRISTNACHT Leitung: Kantorin Oana Maria Bran

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Sonntag - 25. Dezember, 14.30 - 17.00 Uhr

GEÖFFNETE KIRCHE/ORGELMUSIK

Göthel-Orgel: Christoph Günther

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Mittwoch - 28. Dezember, 16.00 Uhr

SYNTHPHONISCHE ORGELSHOW

Das etwas andere Orgelkonzert mit Nico Wieditz

Karten: im Pfarramt Grünlichtenberg / bei M. Kreskowsky



Altlesnigkirche zu Polditz

Mittwoch - 28. Dezember, 17.00 Uhr

SÄCHSISCHE BLÄSERWEIHNACHT

Blechbläserensemble Ludwig Güttler

Kartenbestellung unter: polditzerorgelverein@gmx.de.

Weitere Informationen im Schaukasten und auf der

Homepage: www.orgelverein-polditz.de.

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Mittwoch - 28. Dezember, 19.00 Uhr

SYNTHPHONISCHE ORGELSHOW

Das andere Orgelkonzert mit Nico Wieditz

Karten: im Pfarramt Grünlichtenberg

oder bei Michael Kreskowsky

Martin-Luther-Kirche Geringswalde

Silvester, 31. Dezember, 20.00 Uhr

ORGELKONZERT ZUM JAHRESAUSKLANG

Ladegast-Schmeißer-Organ: Oana Maria Bran

Stadtkirche Hartha

Sonntag, 1. Januar, 16.00 Uhr

ORGELMUSIK ZUM NEUEN JAHR

Kantor Michael Fromm spielt Werke von Johann Sebastian Bach,

Felix Mendelssohn-Bartholdy u.a.

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Sonntag, 1. Januar, 18.00 Uhr

MUSIKALISCHER GOTTESDIENST ZUM NEUEN JAHR

mit Liedpredigt. Elias Bixl spielt an der Göthel-Organ u.a. die

»Toccat & Fuge in D-Moll« von Johann Sebastian Bach und

»Nun danket alle Gott« von Siegfried Karg-Elert.

Altlesnigkirche zu Polditz

Sonntag, 8. Januar, 16.30 Uhr

WEIHNACHTSORATORIUM Kantaten IV-VI

Sächs. Barockorchester, Concerto Vocale, G. Schwarz

Kartenbestellung unter: polditzerorgelverein@gmx.de.

Weitere Informationen im Schaukasten und auf der

Homepage: www.orgelverein-polditz.de.

SOLI DEO GLORIA

154 Jahre Ladegast-Organ in Polditz

Am 29. November 1868 wurde die große Ladegast-Organ in der Altlesnigkirche zu **Polditz** geweiht. Lade-

gast war einer der bedeutendsten

Orgelbauer aus

im 19. Jahr-

1818 in (Hoch-

Hermsdorf

das Licht der

bei seinem Bru-

das Handwerk des

Sein Gesellenstück

(opus 1) baute er 1838 für

die Kirche in **Tanneberg**. Seine 53. Organ erbaute er für die Kir-

che in Polditz. Sie ist heute die größte erhaltene Ladegastorgel in

Sachsen. Auch in seinem Geburtsort steht ein Instrument aus sei-

ner Werkstatt. 1884 baute er die 108. Organ für seine Taufkirche.



CD-Aufnahme in Grünlichtenberg

Mitte Oktober 2022 wurde die Grünlichtenberger St.-Nikolai-Kir-

che für einige Tage als ein Tonstudio besonderer Art genutzt.

KMD Prof. Matthias Eisenberg an der Göthel-Organ musizierte

zusammen mit dem Trompeter **Joachim Schäfer** aus Radebeul.

Unter dem Titel: »**Musik ist der beste Trost**« - einem Luther-

wort - soll der Tonträger im Frühjahr 2023 in den Handel kom-

men. Wir wünschen schon heute viel Freude beim hören. **MK**



Liebe Kinder!

»Oh es riecht gut, Oh es riecht fein...« Schon bald duftet es in unseren Küchen wieder ganz besonders gut. Die Adventszeit beginnt und damit auch die Zeit der Plätzchen, Lebkuchen und Dominosteine. Mit meiner Familie stehe ich einen Samstag im Advent in der Küche und wir backen Plätzchen. Jeder darf sich seine Lieblingsplätzchen aussuchen und dann beginnt das große Backen. Dabei hören wir Adventslieder. Natürlich wird dabei auch viel genascht. Aber warum gehört für uns das Backen eigentlich zu Advent und Weihnachten dazu? Es ist auf jeden Fall schon eine lange Tradition. Die Mönche und Nonnen im Mittelalter waren wohl die ersten, die Plätzchen in der Adventszeit gebacken haben. Zucker und Gewürze waren zu dieser Zeit etwas Besonderes. Für die Mönche war der Advent, das Warten auf Jesus und Weihnachten, das Fest Jesu Menschwerdung, so bedeutend, dass sie allen Menschen eine Freude machen wollten. So buken sie mit diesen besonders wertvollen Zutaten verschiedene Plätzchen und Kekse. Die verteilten sie dann an die Armen und Kinder. Das finde ich toll. Ich nasche sehr gerne Plätzchen. Doch die Mönche haben ihre Freude auf Jesus und ihre Dankbarkeit mit Keksen zum Ausdruck gebracht. Vielleicht habt ihr ja jetzt auch Appetit auf Kekse. Dann könnt ihr sofort losbacken. Vielleicht kennt ihr ja jemanden, der sich besonders über ein paar Kekse freut. Eure Oma, eure Tante oder eure Klassenkameraden. Dann packt doch einfach ein paar Kekse zusammen und bringt sie bei ihm oder ihr vorbei. Ich bin mir sicher, sie werden sich freuen. Kekse sind einfach wunderbar lecker. Aber gemeinsam schmecken sie doch gleich viel besser.



Zutaten Mürbeteigplätzchen:

200 g Mehl | 50 g Speisestärke
100 g Mandel(n), gemahlen
125 g Butter, weiche | 100 g Puderzucker
1 Pck. Vanillezucker | 1 Prise Salz
1 Prise Zimt | 1 Ei



Zubereitung:

- Mehl & Speisestärke sieben u. mit den Mandeln mischen
- weiche Butter mit Zucker, der Prise Salz und dem Zimt cremig schlagen, das Ei hinzufügen und ungefähr 1 Minute lang unterrühren.
- Buttermasse mit Mehlgemisch verrühren und mit den Händen gut durchkneten
- 30 min kühlstellen dann ausstechen
- im vorgeheizten Ofen (160 Grad Umluft) 8 bis 10 min. lang backen, anschließend gut abkühlen lassen und dekorieren

Guten Appetit wünscht Euch *Sarah Helbig*



„Meine Zeit steht in deinen Händen. Nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir.“

Eines meiner Lieblingslieder. Mit diesem Vers habe ich geweint und gelacht. Beides geht vom Gefühl her und den Zeilen des Liedes.

Doch oft kommt die Frage auf:

Wie nutze ich meine Zeit?
Was traue ich mir zu?
Wo verlasse ich mich auf Gott?
Wozu bin ich bereit?
Wer begleitet mich?



Weiter heißt es:

*„Du gibst Geborgenheit, du kannst alles wenden.
Gib mir ein festes Herz, mach es fest in dir. Sorgen
quälen und werden mir zu groß. Mutlos frag ich:
Was wird Morgen sein? Doch du liebst mich, du
lässt mich nicht los. Vater, du wirst bei mir sein.“*

Egal welche Frage uns dann im Kopf herum-
schwirrt, Gott geht in unserer Zeit mit. Er ist ein
Teil von uns und unserem Leben. Er ist da, wenn
wir Sorgen haben, und nun ja, die haben alle ge-
nügend. Er ist da, wenn uns manchmal der Mut
verlässt und er ist da, wenn wir merken, dass unser
Leben mit ihm verbunden ist.

*„Du gibst Geborgenheit, du kannst alles wenden.
Gib mir ein festes Herz, mach es fest in dir. Hast
und Eile, Zeitnot und Betrieb nehmen mich gefan-
gen, jagen mich. Herr ich rufe: Komm und mach
mich frei! Führe du mich Schritt für Schritt.“*

Unser Alltag ist oft voll mit Anforderungen,
eigenen Ansprüchen, Terminen und Hektik. Doch
wenn wir uns kurz Zeit nehmen, durchatmen und
im Gebet zu Gott wenden können wir innere Ruhe
finden.

Wie findest du Ruhe?
Wo ist dein Zufluchtsort?

Wem kannst du dich anvertrauen,
wenn es dir schlecht geht?

*„Du gibst Geborgenheit, du kannst alles wenden.
Gib mir ein festes Herz, mach es fest in dir. Es gibt
Tage die bleiben ohne Sinn. Hilflos seh ich wie die
Zeit verrinnt. Stunden, Tage, Jahre gehen hin, und
ich frag, wo sie geblieben sind.“*

Stellt ihr euch auch mal diese Fragen, wie in der
3. Strophe?

Wo ist der Sinn?
Wie vergeude ich meine Zeit?
Wo ist die Zeit nur hin?

Ich bin dankbar diese Zusage zu haben, dass wir
Geborgenheit finden können bei Gott, wenn wir
es zulassen. Gerade die Vor- und Weihnachtszeit
ist voller Hektik, Stress, man setzt sich selbst un-
ter Druck und versucht den Ansprüchen der Um-
welt gerecht zu werden. Das kann einen ganz
schön überfordern. Wenn es dir auch so geht...
setzt dich hin, atme kurz durch und sag Gott im
Gebet, was dich bewegt. Lege es in seine Hände.

Ich wünsche euch eine besinnliche, ruhige und
behütete Weihnachtszeit

Eure Maureen





Wir laden besonders ein

... zum FRIEDENSGEBET

ab Dezember immer montags 18.00 Uhr
in der Kirche **Gersdorf**



... zur ADVENTSAUSSTELLUNG in **Hartha**

mit ganz verschiedenem CHRISTBAUMSCHMUCK in der Stadtkirche, zu sehen vom ersten bis vierten Advent bei Gottesdiensten, Musiken oder auf Anfrage.

... zur ADVENTSMUSIK IM KERZENSCHNITT in **Hartha**

Am 2. Advent um 16.00 Uhr singen Kurrende und Kantorei alte und neue Musik und laden zum gemeinsamen Singen der Lieder ein, die einfach zum Advent gehören.

... zum ANDEREN ADVENT in **Gersdorf**

Chor und Kurrende gestalten ein adventliches Programm für Groß und Klein am 3. Advent um 16.00 Uhr in der Kirche. Dazu gibt es Geschichten, andächtige Texte und gemeinsames Singen ...

... zu KIRCHE ZUM WEIHNACHTSMARKT in **Hartha**



Sonnabend, 17. Dezember

16.00 - 18.00 Uhr

OFFENE KIRCHE

mit Adventsausstellung, Besichtigung,
Turmbesteigung und Orgelführung

21.30 Uhr

EINE KLEINE NACHTMUSIK
mit den Notenchaoten

... zum ADVENT IM RITTERGUT **Mockritz**

16.00 Uhr läuten die Glocken der Mockritzer Kirche zum Adventsgottesdienst mit der Kurrende. Danach lädt Familie von Kuenheim zu Bratwurst, Stollen und Glühwein ins benachbarte Rittergut - im Haus kann man noch einmal die Notenchaoten hören. Der Erlös des Nachmittages kommt unserer Kirchgemeinde zugute.

... zur ORGELMUSIK ZUM NEUEN JAHR in **Hartha**

Genießen Sie den ersten Tag im Neuen Jahr bei Orgelmusik aus verschiedenen Jahrhunderten und besinnlichen Texten in der mit vielen Kerzen geschmückten Stadtkirche.

... zum EIPHANIASFEST in **Nauhain**

Legendär war dieser traditionsreiche Gottesdienst im Jahr 2012, als das Thermometer auf minus 27 Grad fiel. Herzliche Einladung in die (fast) nur von Kerzen erleuchteten Kapelle am 6. Januar um 20.00 Uhr - ganz gleich, bei welcher Temperatur!



... zur ALLIANZGEBETSWOCH in **Hartha**

Von Montag, 9. bis Donnerstag, 12. Januar, finden die Gebetsabende jeweils 19.00 Uhr im Lutherhaus statt. Der Abschlussgottesdienst am 15. Januar beginnt um 10.15 Uhr in der Kapelle.

Wir blicken zurück

... auf die Kinderbibeltage in **Wendishain**

Mit einer Gruppe von 24 Kindern machten wir uns auf die Suche nach Schaf Sybille und hörten von Gott als einem guten Hirten, lösten Aufgaben und sangen alte und neue Lieder. In der Kreativzeit konnten wir u.a. Schlüsselanhänger knüpfen, Perlenketten fädeln oder Fensterbilder gestalten. Vielen Dank für das Mittagessen an beiden Tagen!





Wir blicken zurück

... auf das Musical 77 in Hartha

In diesem Musical brachten Jugendliche dem Publikum auf mitreißende Art das Thema Vergebung nahe. Ein großes Dankeschön allen Gastgebern, Köchen und Organisatoren!



... auf die Verabschiedung von Pfarrerin Maria Beyer

mit einem festlichen Abendmahlsgottesdienst und der sehr emotionalen Grußstunde, in der sich u.a. die Mitarbeiter, die Junge Gemeinde und der Wendishainer Chor verabschiedeten ...



... auf die Mahnwache in Hartha

Wie für Familie Urbach legten wir auch für Elsa Jacobius bei der mit der Pestalozzi-Oberschule gestalteten Mahnwache nach dem Putzen des »Stolpersteines« eine Rose nieder.



Wir ziehen Gemeindekreise

GERSDORF

Bibelstunde

Montag, 12. Dezember und 9. Januar, 14.30 Uhr

Gesprächskreis nach Vereinbarung

Ortsvorstand nach Vereinbarung

Andachten im Seniorenheim Schönerstädt

Mittwoch, 14. Dezember und 11. Januar, 15.00 Uhr

GROSSWEITZSCHEN-MOCKRITZ

Frauenkreis

Donnerstag, 15. Dezember und 26. Januar, 19.30 Uhr

Männerkreis

Donnerstag, 8. Dezember und 19. Januar, 19.30 Uhr

Seniorenkreis

Donnerstag, 8. Dezember, 14.00 Uhr

Ortsvorstand nach Vereinbarung

Andachten im Pflegeheim Hochweitzschen

Mittwoch, 30. November und 4. Januar, 10.00 Uhr

HARTHA

Bibelkreis Diedenhain

Donnerstag, 15. Dezember und 26. Januar, 14.00 Uhr

Frauen- und Mütterkreis

Montag, 5. Dezember und 16. Januar, 14.00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

donnerstags 19.00 Uhr

Lesecafé

Mittwoch, 7. Dezember und 4. Januar, 15.00 Uhr

Ortsvorstand nach Vereinbarung

Andachten in der Seniorenresidenz „Pflege mit Herz“

Montag, 21. Dezember, 15.30 Uhr

Donnerstag, 5. Januar, 10.00 Uhr

Andachten in der Seniorenresidenz „Care Palace“

Montag, 19. Dezember und 23. Januar, 15.30 Uhr

WENDISHAIN

Bibelstunde

Mittwoch, 7. Dezember und 11. Januar, 14.30 Uhr

Andachten im Pflegeheim

Mittwoch, 7. Dezember und 11. Januar, 16.00 Uhr

Ortsvorstand nach Vereinbarung

KIRCHENVORSTAND

Mittwoch, 11. Januar, 19.00 Uhr



Wir sind jung

GERSDORF

Christenlehre

- 1.-2. Klasse freitags 11.30 Uhr
- 3.-4. Klasse montags 12.30 Uhr
- 5.-6. Klasse mittwochs 15.30 Uhr

Konfirmanden

- 7.-8. Klasse - im Dezember Krippenspielproben
- am 28. Januar Konfirmandenvormittag
- in der Pfarrscheune Wendishain

GROSSWEITZSCHEN - MOCKRITZ

Christenlehre

- 1.-6. Klasse freitags 16.00 Uhr
- (im Wechsel mit der Kurrende)

HARTHA

Christenlehre

- im Dezember Krippenspielproben -
- 1.-4. Klasse dienstags 14.00 Uhr
- 5.-6. Klasse dienstags 15.15 Uhr

Konfirmanden

- 7.-8. Klasse - im Dezember Krippenspielproben
- am 28. Januar Konfirmandenvormittag
- in der Pfarrscheune Wendishain

Junge Gemeinde

- im Dezember Krippenspielproben -

Wir musizieren

GERSDORF

- Kantorei** donnerstags 19.30 Uhr
- Kurrende** donnerstags 14.45 Uhr *(bis 1. Klasse)*
- donnerstags 15.30 Uhr *(ab 2. Klasse)*

GROSSWEITZSCHEN - MOCKRITZ

- Kurrende** freitags 16.00 Uhr
- (im Wechsel mit der Christenlehre)

HARTHA

- Kantorei** dienstags 19.30 Uhr
- Kurrende** dienstags 14.45 Uhr
- Notenchaoten** freitags 19.30 Uhr

WENDISHAIN

- Kantorei** montags 19.45 Uhr

Wir informieren

Von Januar bis März finden die Gottesdienste in Gersdorf, Großweitzschen, Mockritz und Wendishain in den Gemeinderäumen - in Hartha in der Kapelle statt. Ausnahmen sind der 29. Januar in Großweitzschen (*Krippenspiel der Christenlehrekinder*) und der 5. März in Hartha (*Weltgebetstag*).



Wir informieren

Mit dem Weggang von Pfarrerin Maria Beyer haben wir die Seelsorgebezirke und damit die Zuständigkeiten neu verteilt. Für das gesamte

Stadtgebiet Hartha und die zugehörigen Dörfer

(außer Wendishain und Nauhain) ist Pfarrerin Susanne Willig die Ansprechpartnerin:

Pfrn. Willig | Gersdorf | 034328/38715

Wendishain, Lauscha und Nauhain gehören in das Aufgabengebiet von Pfarrerin Katja Heyroth:

Pfrn. Heyroth | Tragnitz | 034321/688876

Großweitzschen-Mockritz und die umliegenden Dörfer

werden von Pfarrer Rafael Schindler betreut:

Pfr. Schindler | Zschoppach | 034386/41234

Wir danken

Die Kinder der Förderschule Waldheim möchten sich bei allen Spendern für die reichlichen Erntedankgaben bedanken. Das Obst und die Tomaten wurden zum großen Teil frisch verzehrt.



- D** as Bild zeigt, wie die Teller für die Klassen im Hauswirtschaftsunterricht vorbereitet wurden.
- A** ber es gab auch Apfelkuchen, so dass auch das Mehl und der Zucker willkommen waren. Die
- N** üsse weckten die Vorfreude auf die Weihnachtsbäckerei. Die Kürbisse landeten im Suppentopf und die Zucchini in der Pfanne. Und natürlich danach in den Mägen der
- K** nder. Auch alle anderen Lebensmittel werden eine gute Verwendung finden. Wir wünschen allen Spendern im nächsten Jahr wieder eine gute
- E** rnnte.

Marion Döring



Wechsel im Kirchenvorstand

Hans-Werner Heyroth wurde vom Amt des Kirchvorstehers entbunden. Gern hätte er diese Aufgabe weiterhin ausgeübt. Doch mit der Hochzeit sind Katja und Hans-Werner Heyroth verabschiedet. Er wird im Bau- und Friedhofsausschuss sowie im Finanzausschuss mitarbeiten. In den Kirchenvorstand berufen wurde Herr **Jeremias Hackbeil** aus Leisnig. Wir wünschen ihm Gottes Segen für diese wichtige Aufgabe.



Krippenspielproben in Leisnig

Es werden noch motivierte Mitspieler gesucht. Wer Lust hat, kann gern zu den Proben jeweils **freitags 17.30 - 18.30 Uhr** in der **Stadtkirche** kommen oder meldet sich bei M. Müller-Raubold.

Besuche bei Alten und Kranken

Alten und kranken Menschen möchten wir auch in diesem Jahr wieder eine Freude bereiten. Am **Vormittag des 10. Dezembers** wollen Konfirmandinnen und Konfirmanden alte Menschen zu Hause besuchen, um mit ihnen zu singen und sie zu beschenken. **Wer gern besucht werden möchte** bzw. jemanden weiß, der besucht werden sollte, gebe bitte **im Pfarramt Leisnig** Bescheid.

Konfi-Termine

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der 7. und 8. Klasse treffen sich wieder am Samstag, dem **10. Dezember** zu den Besuchen bei Alten und Kranken und am **7. Januar** von **9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** in der Kirchscheule in **Tragnitz**.

Adventsmusik in Tragnitz, 4. Dezember

Ganz herzlich wird zur traditionellen Adventsmusik um **14.30 Uhr** in die St.-Pankratius-Kirche zu Tragnitz eingeladen. Die **Kantorei** und der **Flötenkreis** werden diesen Nachmittag unter dem Thema »**Hoffnung auf ein neues Leben hat er in die Welt gebracht**« gestalten.

Adventsmusik in Leisnig, 10. Dezember

Am Samstag wird für **16.30 Uhr** ganz herzlich in die **St.-Matt-häi-Kirche** eingeladen. Dabei soll der gemeinsame Gesang nicht zu kurz kommen, aber auch die Kantorei und der Posaunenchor werden zu hören sein.

Advents- und Weihnachtsfeier für Leisnig

Leisnigs Kirchen und weitere Organisationen laden ein.

Wann: 14.12.2022, um 15 Uhr
 Wo: TGE, Ringstr. 18, Leisnig
 Anmeldung: kg.leisnig@evlks.de oder 034321 / 23669 (ab 06.12.)
Melden Sie sich wenn möglich bitte an.

Vorbereitet werden Tee und Kaffee. Bringen Sie Kuchen oder Gebäck wie aus Ihren Kindertagen mit.

Wir singen gemeinsam. Bringen Sie Lieder, Liedzettel und Instrumente mit.

Es laden ein:
 Ev.-luth. Kirchengemeinde Leisnig - Tragnitz - Altenhof,
 Röm.-kath. Pfarrei St. Paulus Döbeln (Don Bosco Leisnig),
 Stadt Leisnig, Lebenszeit e.V., TGE GmbH, LWVG,
 Ukraine Gruppe



Dorfsingen, 14. Dezember

In diesem Jahr soll vor allem gesungen werden. Die Altenhofer Kantorei, evtl. mit Verstärkung vom Posaunenchor, möchte am 14. Dez. die Menschen erfreuen. Geplant ist der Beginn **17.30 Uhr in Altenhof**, danach ca. **18.00 Uhr in Naunhof**, ca. **18.30 Uhr in Beiersdorf** und zum Abschluss ca. **19.15 Uhr in Naundorf**.



Im Gottesdienst zum **1. Advent** wird die »Kiste“ auf ihre Reise geschickt. Darin liegen Maria und Josef. Sie sind auf dem Weg nach Bethlehem zur Volkszählung. Sie sind doch sehr dankbar, auf dieser anstrengenden Reise auf offene Türen und Herzen der Menschen zu treffen, die sie bei sich einen Tag aufnehmen. Diese Kiste soll in den Wochen vor Weihnachten von Mensch zu Mensch, von Familie zu Familie, von Haustür zu Haustür in der Gemeinde weitergereicht werden. Wer Sie empfängt, wird gebeten, ihnen eine Nacht eine Herberge zu sein.

Gerne dürfen Erlebnisse mit der Kiste und den Figuren im beiliegende Reisetagebuch festgehalten werden. Mit Worten, Bildern, Sprüchen, Liedern, Zeichnungen - was euch so einfällt.

Am Heiligen Abend soll die Kiste mit zum Gottesdienst gebracht werden und Maria und Josef finden ihren Platz auf dem Altar wieder. Wir sind gespannt, wo sie ihre Reise beenden.

Wundern Sie sich also nicht, wenn es in der Adventszeit bei ihnen klingelt und Maria und Josef vor ihnen stehen. Es können auch Zwischenstopps in den Kitas, bei den Seniorenkreisen, zur Adventsfeier der Gemeinde usw. gemacht werden.

Für Rückfragen u. Ä. können Sie sich bei mir melden. Eine spannende Zeit mit unseren Reisenden Maria und Josef

wünscht *Maureen Müller-Raubold*

Verabschiedung KMD Holger Schmidt

Nach 19 Jahre Dienst in unserer Gemeinde haben wir Kantor Holger Schmidt verabschiedet. Wir danken ihm für die vielfältige musikalische Arbeit in den verschiedenen Gruppen, die Ausgestaltung der Gottesdienste und die Aufführungen der Bläser-, Chor- und Orchesterkonzerte. Für seine neue Aufgabe in Anklam wünschen wir ihm Gottes Segen. Die kirchenmusikalische Arbeit in Leisnig wird weitergehen. Wir danken S. Röder für die Übernahme der Kantorei. S. Bretsch wird den Posaunenchor leiten.



Silvesterkonzert, 31. Dezember

Zum Jahresausklang wird diesmal für **17.00 Uhr** herzlich zu einem **Orgelkonzert** mit Ekkehard Saretz (Berlin) in die St.-Matthäi-Kirche zu Leisnig eingeladen. Der **Eintritt** beträgt **5,00 €**.

Ekkehard Saretz war Kirchenmusiker an der Stadtkirche und Schlosskirche Torgau. Er leitete dort die Johann-Walter-Kantorei, die während der Reformation als erste evangelische Kantorei gegründet wurde. Konzertreisen führten ihn an die großen Orgeln Deutschlands, nach Frankreich, Polen, die Niederlande, Italien, die Schweiz, Österreich und Finnland.

Arbeitseinsatz, 28. Januar

Fleißige Helferinnen und Helfer werden am 28. Januar um **9.00 Uhr** in **Tragnitz** benötigt. Im Kirchturm soll der Fledermauskot beseitigt werden.



Rückblick



Abgabe der Erntegaben im Hospiz Leisnig



Engelgottesdienst am 25. Sep. in Tragnitz

Bibelstunden und Gemeindegottesdienste

Kinderkirche (Kirchplatz 4)	12.01.	16.30 Uhr
Gehörlosengottesdienst	03.12. + 14.01.	14.15 Uhr
Pflegeheim Paudritzsch	08.12.	15.30 Uhr
Seniorenzentrum Leisnig	13.12.	15.00 Uhr
Kreis junger Männer (in Altenhof)	15.12.	19.30 Uhr
Männerwerk (in Tragnitz)	05.12. + 31.01.	19.00 Uhr 15.30 Uhr
Seniorenkreis (in Leisnig)	14.12. + 25.01.	14.30 Uhr
Kirchenvorstand	08.12.	19.00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

dienstags	19.30 Uhr	Kantorei Leisnig
mittwochs	16.30 Uhr	Christenlehre Altenhof (in der ungeraden Woche)
	19.00 Uhr	Kurrende Altenhof
	19.30 Uhr	Kantorei Altenhof
	19.30 Uhr	Kantorei Tragnitz
freitags	18.30 Uhr	Posaunenchor Leisnig
	19.00 Uhr	Junge Gemeinde

In Leisnig bleiben das **Pfarramt** und die Kirchengeldstelle am **16. Dez.** und vom **22. Dez. bis 2. Jan. geschlossen.**



Gemeindekreise & Kirchenmusik

Regionale Gemeindekreise

Frauenstammtisch: 12.01., 19.00 Uhr, im Pfarrhaus Knobelsdorf
(Heike Hoffmann-Schmidt)

Männerkreis: 25.01., 19.30 Uhr, Stadtkirche Waldheim 1. Empore
(Jan Schmidt)

Gemeindebezirk Waldheim

Nachmittag der Begegnung: (jeweils 14.30 Uhr)

8.12. Adventsfeier MK | 5.1. MK

Bibelkreativ: 16.12. | 27.1. jeweils 19.30 Uhr (Yvonne Bemmann)

Kantorei Waldheim: Di, 19.00 Uhr (Oana Maria Bran)

Posaunenchor Waldheim: Mo, 18.30 Uhr (Stefan Schlesier)

Offener Singkreis Waldheim: Termine ü. K.Schmiel

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Seniorenkreis: (je 14.30 Uhr) 13.12. Adventsfeier MK | 3.1. MK

Kirchenchor: Mi. 19.30 Uhr (mit Karola Pönitz)

Gemeindebezirk Knobelsdorf-Otzdorf

Hauskreis: (jeweils 19.30 Uhr) nach Vereinbarung

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Frauidienst Tanneberg: (14.00 Uhr) 13.12. KT | 10.01. KT

Frauidienst Beerwalde: (14.00 Uhr) 14.12. KT | 11.01. KT

Frauidienst Reinsdorf: (14.00 Uhr) 08.12. KT | 12.01. KT

Gemeindebezirk Geringswalde

Seniorenkreis Geringswalde: (jeweils 14.30 Uhr/im Pfarrhaus Geringswalde) 05.12. | 09.01.

Kirchenchor Geringswalde: Mi. 19.00 Uhr (Oana Maria Bran)

Save the date:

Kinderbibeltage

in Waldheim:

12. - 14. April
2023

Eure

Yvonne & Anne



Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Gemeindebezirk Waldheim

Eltern-Kind-Kreis: Mo., 5.12. + 9.1. je 16.00 Uhr

Christenlehre Klassen 1+2: Do., 14.30-16.00 Uhr (gerade KW)

Bibelaktionkids Klasse 3: Do., 15.00-16.30 Uhr (ungerade KW)

Mädchenschar Klassen 4 - 6: Mi., 15.30-17.00 Uhr (gerade KW):
14.12. | 11.1. | 25.1.

Jungschar Klassen 4 - 6: Mi., 15.30-17.00 Uhr (ungerade KW):
7.12. | 21.12. | 4.1. | 18.1.

Junge Gemeinde: Mi., 18.30 Uhr

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Christenlehre Klassen 1+2: Mo., 13.30-14.45 Uhr (gerade KW)

Jungschar Klassen 3 - 6: Mi., 15.00-16.30 Uhr (ungerade KW)

Mädchenschar Klassen 3 - 6: Mi., 15.00-16.30 Uhr (gerade KW)

Junge Gemeinde: Mo., 18.00 Uhr (A. Pürthner)

Junger Erwachsenenkreis „Connect“: 2.12. | 20.1. (Y. Bemmann)

Kinderkreis: Sa., 21.1., 9.30 - 11.00 Uhr (K. Rudolph)

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Christenlehre Klassen 1-6: Fr., 15.30-17.00 Uhr (ungerade KW)

Junge Gemeinde: mittwochs in Waldheim bzw. nach Absprache

Gemeindebezirk Geringswalde

Christenlehre Klassen 1-3: mittwochs, 14.30-15.30 Uhr

Christenlehre Klassen 4-6: mittwochs, 16.00-17.00 Uhr

Konfirmanden-Unterricht

Konfikurs Kl. 7: 21.01., 9.00-12.00 Uhr in Waldheim

Konfikurs Kl. 8: 14.01., 9.00-12.00 Uhr in Waldheim



»Von guten Mächten treu und still umgeben,
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.“
(Dietrich Bonhoeffer, Weihnachtsgruß 1944)



Christvesper in der Knobelsdorfer Kirche (Archivbild)

**Gott ist mein Licht und mein Heil:
Vor wem sollte ich mich fürchten?
Gott ist die Kraft meines Lebens:
Vor wem sollte mir bangen?**
(Psalm 27,1)

Heizung, Muff & Gottesdienst

Wir bitten in den kalten Wintermonaten zu beachten, das wir in unseren Kirchen und Pfarrhäusern auch sparsam mit der Heizung umgehen müssen. In einigen Gotteshäusern liegen aus diesem Grunde zum Beispiel auch Decken aus. Bitte wählen Sie ihre Kleidung entsprechend aus. In den Kirchen mit Bankheizungen werden zukünftig nur noch speziell ausgewählte Sitzreihen geheizt.





Neue Kirchturmuhre für Beerwalde

Hinterm Mond leben die Beerwalder nun nicht mehr. Längere Zeit funktionierte die Uhr am Kirchturm von Beerwalde nicht. Und auch die Glocken läuteten manchmal nur abends... Durch eine größere Geldspende konnte nun ein neues Funkuhrwerk angeschafft und eingebaut werden. Das bedeutet: In Abwandlung des Satzes, den Galilei wohl nie sagte »Und sie bewegt sich doch...« - nämlich die Erde um die Sonne...!, könnte es in Beerwalde jetzt heißen: »Und sie bewegt sich WIEDER!«, nämlich die Turmuhr! Und die Glocken läuten auch wieder wie früher: zum Gottesdienst und werktags zu den üblichen Gebetszeiten: am Morgen, zum Mittag und am Abend.

Hören wir auf die Glocken und machen wir uns für diesen Augenblick im Alltag bewusst: **Herr, meine Zeit steht in deinen Händen.** (Psalm 31.16) ? *KT*



»825 Jahre Waldheim«

Im Jahre 1198 wurde Waldheim erstmalig urkundlich erwähnt. Aus diesem Grund feiern die Waldheimer mit ihren Gästen 2023: **825 Jahre Waldheim.**

Vom **1.-9. Juli 2023** findet eine Festwoche statt, an der wir uns auch als Kirchengemeinde beteiligen wollen. Zur Einstimmung auf diese Festlichkeit und zur Eröffnung einer geschichtlichen Ausstellung auf der ersten Empore der Waldheimer Stadtkirche laden wir im Frühjahr zu einem Vortragsabend in die Waldheimer Stadtkirche ein. Kathrin Schneider und Jan Schmidt sind die Ansprechpersonen bei diesem Thema.





St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Ab dem Weihnachtsfest wird es wieder eine **neue Fotoausstellung** in der Grünlichtenberger Kirche geben. Waren im vergangenen Jahr Fotografien von Martina Gerth und Susan Braune aus Grünlichtenberg zu sehen, werden nun Gruppenfotos aus Grünlichtenberg, Ehrenberg und Reichenbach sowie »neue« alte Fotos, welche die Geschichte unserer Dörfer beleuchten, ausgestellt. Am Nachmittag des 1. Weihnachtstages öffnen wir wieder in Grünlichtenberg die Kirchentür. Bei weihnachtlicher **Orgelmusik** von Christoph Günther, festlich geschmückter Kirche kann innerhalb eines **Weihnachtsspaziergangs** die Kirche zwischen 14.30 Uhr und 17.00 Uhr besucht werden.

»Persönliches«

Ab Dezember treffen Sie in den Pfarrämtern und an den Telefonen zum Teil andere Personen als bisher an. **Isabelle Steude** wird sich für die Zeit von Mutterschutz und »Babyjahr« von **Ilona Stöber** und **Kerstin Rudolph** in den Pfarrämtern Waldheim und Grünlichtenberg vertreten lassen. Für Grünlichtenberg steht **Michael Kreskowsky** zudem in Friedhofsangelegenheiten mit zur Verfügung. Einen Teil der bisherigen Tätigkeit von Frau Stöber in Geringswalde übernimmt dann **Michael Hörig**. Wir wünschen den »Neuen« (bzw. neu beauftragten) gutes Gelingen und Freude bei der Arbeit, und Frau Steude samt Familie wünschen wir alles Gute – und allen zusammen Gottes Geleit und Segen. KT

Es weihnachtet sehr...

Im November erhielt der Gemeindebezirk Grünlichtenberg ein besonderes Geschenk, vorüber sich die Grünlichtenberger sehr freuen. Ein Schwibbogen aus der Hobbywerkstatt der Familie Schmidt aus Waldheim. **Vielen herzlichen Dank!**



Wir denken an Liska...

Im Oktober 2022 verstarb aufgrund eines tragischen Unfalls die 8-jährige **Liska Braune** aus Grünlichtenberg. Wir werden ihr Andenken in unseren Herzen bewahren und bitten Gott besonders für ihre Eltern, ihre Tante und für die ganze Familie um Beistand und Segen. Wir schließen Euch in unsere täglichen Gebete ein!





20 Jahre Biker-Gottesdienst

Kaum zu glauben, wie schnell die Zeit vergeht. Am 02.10.2022 fand unser nun schon traditionelles Treffen zum Motorrad-Gottesdienst statt. Was hatten wir für Wetter: Regen, teilweise Schneeschauer, Sonne und Wind, alles was zum Biken gehört! Wir haben die Gottesdienste bei schönstem Herbstwetter vor der Kirche gefeiert, waren aber auch so manches Mal froh, wenn wir in die Kirche gehen konnten, um den Gottesdienst dort zu begehen und uns aufwärmen konnten. 20 Jahre - eine Zeit mit vielen schönen Erlebnissen und Erinnerungen, aber auch mit Leid und Trauer verbunden. Es wurden Veranstaltungen angekündigt und durchgeführt, Erlebnisse diskutiert und im stillen Gedenken an die gedachten, die im Verlaufe der Jahre von uns gegangen sind. Gott möge sie mit

offenen Armen aufnehmen. ist ein guter wie auch die die wohl zur stattung jedes gliedes gehört. nur für Biker gekilometer liegen werden noch zu fahren sein.



ein erneutes Treffen im Oktober mit Euch. Ein Höhepunkt wird eine Taufe während des Gottesdienstes sein. Es wird natürlich wieder Kaffee und Kuchen bereitstehen und auch für herzhaftes wird gesorgt. Wir wünschen Euch als Biker Gottes reichen Segen, allzeit gute Fahrt und denkt daran: »Fahrt nie schneller, als Euer Schutzengel fliegen kann!« In diesem Sinne freuen wir uns, Euch in unserer Kirche mit nun endlich eigener Toilette sowie einer neuen Audioanlage einzuladen und begrüßen zu können, um den Gottesdienst gemeinsam zu feiern. Natürlich sind unsere Gemeindeglieder herzlich eingeladen und wir freuen uns auch über viele weitere Besucher. Es ist immer ein Erlebnis, bei einem CMS Gottesdienst dabei zu sein. Wir treffen uns wie immer um 10 Uhr vor der Martin-Luther-Kirche. Lutz hat mit seinem Team sicher wieder eine tolle Tour zusammengestellt, die dann gemeinsam gefahren wird und von hier startet. Gegen 12.30 bis 13.00 Uhr werden dann die Bratwürste zum Verzehr bereitliegen und Ihr werdet zurückerwartet. Bleibt behütet und gesegnet. D. Arndt



Gemeinde-Rüstzeit 2022

»Ausgesprochen spannend« sollte unser Gemeindefreizeit am 23. bis 25. September 2022 werden. Und das war es auch. Eine bunte Runde von 28 jungen und junggebliebenen Leuten zwischen 10 und 85 Jahren aus Waldheim, Knobelsdorf und Geringswalde trafen sich im Diakonissenhaus in Aue.

Wir tauschten uns über Spannungen und Spannendes aus. Grundlage für unsere Diskussionen waren entsprechende Spannungsgeladene Geschichten der Bibel, z.B. Abraham und Lot oder Konflikte zwischen Jesus und seinen Jüngern und eigene Erlebnisse wurden geschildert. Viele Anregungen zum Weiterdenken gab es natürlich auch. Das herrliche Wetter nutzten wir für eine lange Wanderung am Floßgraben.

Besonders unsere 85-jährige war am Ende stolz, diese tolle Tour geschafft zu haben. Natürlich hielten uns auch die gute Verpflegung, spannende Spiele und fröhliches Singen bei Laune. Es hat sicher keiner bereut, mitgefahren zu sein. Wir alle freuen uns schon auf die nächste Rüstzeit in 2 Jahren und sind gespannt.

Hannelore, Gisela & Pia





Unsere Treffpunkte

Eltern-Kind-Treff

Samstag 14.01. 9.30 Uhr Bockelwitz

KinderKirche

Kindergartenkinder

wöchentlich bzw. monatlich in Kita Dürrweitzschen,
Leipzig, Polkenberg, Polditz

Schulkinder Klasse 1-4: GTA-Angebot in der Grundschule

dienstags 14.30 Uhr Sitten

KinderKirche (6-12jährige)

10.01. 16.30 Uhr Zschoppach

Konfirmandenunterricht

montags 17.30 Uhr Zschoppach

Junge Gemeinde

freitags siehe JG-Plan 19.00 Uhr Zschoppach

Männertreff

Dienstag 20.12. / 31.01. 20.00 Uhr Zschoppach

Frauenstammtisch

Donnerstag 01.12. / 05.01. 20.00 Uhr Zschoppach

Frauendienst

!neuer Wochentag!

Donnerstag 15.12. / 26.01. 14.00 Uhr Zschoppach

Bibelstunde

!neuer Wochentag!

Mittwoch 14.12. / 25.01. 14.00 Uhr Leipzig

Hauskreis

Mittwoch 07.12. / 11.01. 14.30 Uhr Polditz

Montagsgebet

montags 19.00 Uhr Dürrweitzschen

Kirchenmusik

Kirchenchor

montags 19.30 Uhr Bockelwitz

Pustebblumen

dienstags 20.00 Uhr Bockelwitz

Posaunenchor

mittwochs 19.00 Uhr Bockelwitz

Kirchenvorstand

Dienstag 13.12. 19.30 Uhr Zschoppach

Dienstag 10.01. 19.30 Uhr Bockelwitz

Adventsmarkt in Zschoppach

Am **Samstag, dem 26. November**, findet der **Adventsmarkt unter den Linden ab 15.00 Uhr auf dem Kirchhof Zschoppach** statt. Erfreuen Sie sich an adventlichen Leckereien, Büchertisch und Geschenkangeboten. Für Kinder gibt es Weihnachtsbasteln und das Vorlesen einer Weihnachtsgeschichte. **Um 16.00 Uhr** führen die Schulkinder das **Theaterstück** »Drei Kokosnüsse für Aschenputtel« auf. **Um 17.30 Uhr** erklingt das **Adventskonzert** »Öffne dein Herz - wie Maria es tat« in der Kirche. Es musizieren Chor und Posaunenchor. CS



Musikalische Adventsgrüße

In der Adventszeit werden der Posaunenchor und die Pustebblumen in verschiedenen Orten samstags adventliche Lieder und Musikstücke erklingen lassen:

26.11. 16.30 Uhr **Kroptewitz**, 17.30 Uhr **Zschoppach**

03.12. 14.30 Uhr **Sitten**, 15.30 Uhr **Dobernitz**,

16.30 Uhr **Nicollschwitz**

10.12. 14.30 Uhr **Clenen**, 15.30 Uhr **Doberquitz**,

16.30 Uhr **Doberschwitz**

17.12. 14.30 Uhr **Dürrweitzschen**, 15.30 Uhr **Frauendorf**,

16.30 Uhr **Kuckeland**





Nikolausabend in Polditz



Wir laden zur **Nikolausandacht am 6. Dezember** mit dem Kindergarten Nikolaus um **16.30 Uhr in der Kirche Polditz** ein. Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss. Der Posaunenchor bringt musikalische Grüße. *RS*

Foto: pixabay

Lindenweihnacht am 10. Dezember

Die »**Lindenweihnacht unterm Sternenhimmel**“ findet **am Samstag, den 10. Dezember, in Leipzig** sowohl im und vor dem Lindenkeller als auch in der Kirche statt. **Um 17.00 Uhr** erklingt das **Konzert** des Lindenchores und der Thümmnitzzwerge. In einem stimmungsvollen adventlichen Ambiente wird zum Basteln, zur Weihnachtsmannwerkstatt, zu leckerem Essen und zu marktähnlichem Treiben eingeladen. Um 20.00 Uhr hören Sie »Literarisches« unterm Weihnachtsbaum. *CS*



Foto: pixabay

Adventsmusik am 10.12. in Leipzig

Alljährlich laden wir zum musikalischen **Adventsgottesdienst** am 3. Advent, dem **11. Dezember, um 10.00 Uhr in die Kirche Leipzig** ein. Chor, Posaunenchor und Lindenchor musizieren adventliche Musik. *CS*

Dank

An **Kirchgeld** wurden bis Mitte November 7.050,55 Euro gespendet. Bitte denken Sie an Ihre Kirchgeldspende! Danke. Die **Kollekten** ergaben 6.978 Euro. **Spenden** für Posaunenchor, Junge Gemeinde, Blumenschmuck, Kirchen u.a. dienen jeweils dem speziellen Zweck. Unter anderem wurden 1.000 Euro für die allgemeine Gemeindegemeinschaft, 4.000 Euro für die Orgel Dürreweitzschen, 1.000 Euro für die Orgel Bockelwitz und 850 Euro für die Kirche Polditz gespendet. Bei den **Krippenspielen** engagieren sich viele Akteure, Regisseure, Musiker und Kirchner. Das ist nicht selbstverständlich! Sechsmal im Jahr wird unser **Kirchenblatt** von 38 freiwilligen Helfern verteilt. Und für vieles anderen vielen anderen vielen Dank! *RS*



Krippenspielproben

Es geht wieder los. Wir wollen wieder gemeinsam Krippenspiele für Heiligabend einstudieren. Seit Mitte November wird jeweils samstags in Dürreweitzschen für Dürreweitzschen und Leipzig und in Bockelwitz für Bockelwitz und Sitten geprobt. Gern dürfen kleine und große Kurzentschlossene noch mitmachen. *Maureen (015201099220)*

Orgelverein lädt ein:

Dienstag, 29. November 18.30 Uhr **Orgelweihkonzert (1868) an der Ladegastorgel**

Irute und Samuel Kummer (Dresden)

Es erklingen Werke zum Advent und »Introduktion und Fuge über L-A-D-E-G-A-S-T« S. Kummer (2018). In der Konzertpause gibt es Wissenswertes über die Polditzer Orgel bei kleinem Imbiss und Getränken.

Donnerstag, 22. Dezember 19.00 Uhr **J. S. Bach Weihnachtsoratorium Kantaten I-III**

Sächsisches Barockorchester, Concerto Vocale, Leitung Thomaskantor a.D. G. Schwarz

Mittwoch, 28. Dezember 17.00 Uhr **Sächsische Bläserweihnacht**

Blechbläserensemble Ludwig Güttler



Foto: Bläserensemble Güttler

Sonntag, 8. Januar 16.30 Uhr

J. S. Bach Weihnachtsoratorium Kantaten IV-VI

Sächsisches Barockorchester, Concerto Vocale, Leitung Thomaskantor a. D. G. Schwarz

Kartenbestellung ab sofort unter polditzerorgelverein@gmx.de. Weitere Informationen im Schaukasten und auf der Homepage www.orgelverein-polditz.de.

Maria und Josef auf Herbergssuche

Zum Adventsmarkt in Zschoppach wird die »Kiste« mit Maria und Josef auf ihre Reise geschickt. Sie sind auf dem Weg nach Bethlehem zur Volkszählung. Diese Kiste soll in den Wochen vor Weihnachten jeden Tag von Mensch zu Mensch, Familie zu Familie, Haustür zu Haustür in der Gemeinde weitergereicht werden. Ein Reisetagebuch sammelt Erlebnisse, Worte, Bilder, Lieder - bis Maria und Josef am Heiligabend im Gottesdienst ankommen. Wundern sie sich also nicht, wenn in der Adventszeit Maria und Josef vor Ihrer Tür stehen, um eine Nacht bei Ihnen zu verbringen. *Ihre Maureen Müller-Raubold*



Büchertisch

In der Adventszeit bietet der Büchertisch zu den Gottesdiensten, Adventsmärkten und Veranstaltungen kleine Präsente, Kalender, Losungen und anderes zum Verkauf an. *RS*

Weihnachtslicht

Das FRIEDENSLICHT AUS BETHLEHEM gelangt durch eine Lichterstaffete nach Dresden. Dort wird es von Kindern und Eltern abgeholt und in unsere Heilig-Abend-Gottesdienste gebracht.

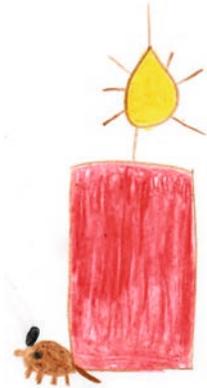


Tragen Sie das Friedenslicht von Bethlehem aus den Heilig-Abend-Gottesdiensten in unsere Dörfer! CS

Brot für die Welt

Unsere Kirchgemeinde unterstützt Brot für die Welt mit Ihren Heilig-Abend-Kollekten. Spenden können auch in der Advents- und Weihnachtszeit in einem gekennzeichneten Umschlag zur Kollektensammlung eingelegt werden. *CS*

Kindergarten »Nikolaus« Polditz



Ein Licht leuchtet auf...

Vor nicht allzu langer Zeit besuchte uns unsere Gemeindepädagogin Maureen zur Kinderkirche hier in Polditz. Sie brachte uns eine schöne Geschichte von einer Kirchenmaus mit, der die Kinder mit Spannung lauschten.

Es war einmal eine arme Kirchenmaus, die lebte in einer großen, aber kalten Kirche. Leider gab es hier nur wenig zu fressen, deshalb fiel es der kleinen Maus gleich auf, als eines Tages in der Adventszeit ein süßer Honigduft durch die Kirche zog. »Hm«, schnupperte das Mäuschen. »Woher kommt dieser herrliche Duft?« Und es folgte seiner Nase. Nicht lange, da stand die Maus vor einer großen Bienenwachskerze, die zwischen den Tannenzweigen aufgestellt war. »Oh, riechst du schön«, sagte das Mäuschen. »Und wie ich erst leuchte!«, erwiderte die Kerze. »Das würde ich gern einmal sehen«, sagte das Mäuschen. »Ich bin immer nur in der Kirche, wenn keine Lichter mehr brennen.« So beschloss die Bienenwachskerze, dass sie einmal für die Kirchenmaus ganz allein leuchten wollte.

Tatsächlich - eines abends nach dem Gottesdienst behielt die Kerze heimlich einen Funken Glut in ihrem Docht. Als niemand mehr nach ihr sah, fing sie, angefacht durch einen Luftzug, wieder an zu brennen. Als die arme Kirchenmaus sie so in der großen, kalten Kirche sah, konnte sie zunächst keinen Ton herausbringen. Die kleine Kerzenflamme verwandelte die Dunkelheit des Raumes in ein wunderbares Spiel aus Licht und Schatten. »Oh ist das schön!«, piepste das Mäuschen und lief zur Kerze hin. In deren Nähe war es ganz hell. Und die arme Kirchenmaus fühlte sich dort bei der Kerze so wohlig warm. »Danke«, flüsterte das Mäuschen der Kerze zu. »Danke, so schön war es noch nie hier in meiner Kirche.« Da lächelte die Kerze und fast hatte es den Anschein, als würde sie beim Lächeln kleiner. Lange saß die Maus bei der Kerze. Warm war es dort, hell und schön. Die arme Kirchenmaus genoss diese Nacht. Ihr war es, als würde sie im Licht und der Wärme der Bienenwachskerze baden. Doch plötzlich erschrak das Mäuschen. »Du bist ganz klein geworden!«, piepste das Mäuschen. »Merkst du das jetzt erst?«, erwiderte die Kerze mit leiser Stimme. »Komm, ich will dir ein Geheimnis verraten!«, flüsterte sie. Und das Mäuschen spitzte seine Ohren. Die Kerze begann zu reden: »Glück ist brennen und vergehen. Verstehst du das?«. Das Mäuschen schüttelte den Kopf. »Nun, was wir zusammen erlebt haben Mäuschen ging nur, weil ich mich nicht gefürchtet habe, kleiner zu werden. Hätte ich eine große, schöne, duftende Bienenwachskerze bleiben wollen, hätte ich nie das Glück in deinen dunklen Augen sehen können. Nie hätte ich deine Freude miterlebt, wenn ich den Funken nicht im Docht hätte glimmen lassen und für dich gebrannt hätte.«

Eine lichtvolle Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen von Herzen *Ihr Kita-Team „Nikolaus“*

Dreikönigstag

Am 6. Januar laden wir zur Andacht zum Dreikönigstag um 16.30 Uhr in die Kirche Dürreweitzschen ein. In dem Gottesdienst werden die **KinderKönige** ausgesandt, damit sie den **Segenswunsch 20*C+M+B*23** in die Dörfer tragen. Dieser steht für das Lateinische: **Christus Mansionem Benedicat** - zu deutsch: Christus segne dieses Haus, im Jahr 2023. Ihren Segensspruch bringen **Caspar, Melchior** und **Balthasar** in Form eines Aufklebers über der Tür an. CS

Rückblick - Erntedank





musikalischer Adventskalender

2022/2023

Auch dieses Jahr öffnen wir zusammen die 41 Türchen unseres musikalischen Adventskalenders.

Freuen Sie sich auf ein noch vielfältigeres Programm und lernen Sie etwas über die Hintergründe unserer Advents- und Weihnachtslieder kennen. Vielleicht entdecken Sie auch die ein oder andere Überraschung?

Täglich vom 1. Advent bis zum 6. Januar auf dem YouTube Kanal der Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde.

MIT GEWINNSPIEL
zum Abholen in unseren Kirchen



einfach Scannen
um zum aktuellen
Türchen zu gelangen

Das Rotkehlchen - ein Weihnachtsvogel

Das Rotkehlchen findet sich häufig als Motiv auf Weihnachtskarten. Es wird erzählt, dass dieser kleine Vogel zur ersten Weihnacht im Stall von Bethlehem zugegen war. Da hatte es noch keinen roten Fleck auf dem Gefieder. Es war fasziniert von dem Geschehen und noch wachend als alle anderen - Maria und Josef, Ochs und Esel und die Hirten - schon selig schliefen. Auf einmal merkte es, dass das Jesuskind zu zittern begann. Das Feuer war ausgegangen! Das Jesuskind konnte erfrieren! Durch lautes Zwitschern versuchte das Vögelchen, die anderen zu wecken! Doch es war zu leise. Da nahm es seinen Mut zusammen, flog zur Feuerstelle und begann mit seinen zarten Flügeln das ausgehende Feuer wieder anzufachen. In Erinnerung an diese Rettung des Jesuskindes tragen alle Rotkehlchen bis auf den heutigen Tag einen roten Fleck auf Brust und Gesicht.

Zum Backen

ENGLISCHE PFEFFERKUCHEN

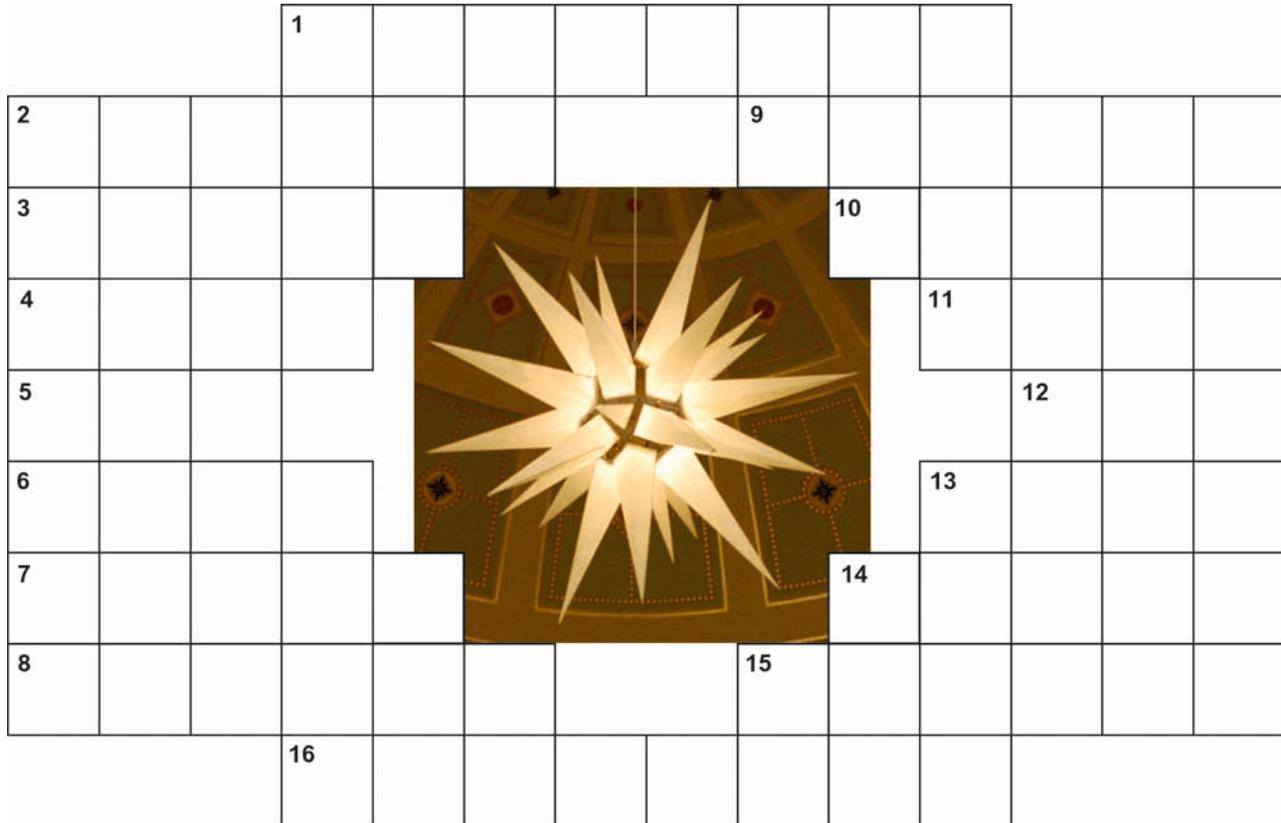
2 Eier | 125g Margarine | 225g Zucker | 175g Kunsthonig oder Sirup | 3 geriebene bittere Mandeln | 2 Teelöffel Gewürze (Ingwer-, Nelken-, Zimt- und Muskatpulver) | Salz | 75g geraspelt Zitronat 500g Mehl

Eier, zerlassene und abgekühlte Margarine und Zucker schaumig rühren. Nach und nach die übrigen Zutaten zugeben. Den gründlich durchgearbeiteten Teig zu Kugeln formen und auf gefettetem Blech bei Mittelhitze backen. Nach Möglichkeit mit einer leicht rosa gefärbten Zuckerglasur überziehen und mit Zitronat-Eckchen garnieren.





Weihnachtsrätsel



1 Wer war zur Geburt Jesu römischer Kaiser? **2** Worin lag das Neugeborene? **3** In welchem Evangelium steht die Geburtsgeschichte? **4** Welches Tier steht auf vielen Bildern neben Maria und Josef? **5** Worauf lag Jesus? **6** Welchen Beruf hatten die Männer auf dem Feld? **7** Vom wem erfuhren diese, was passiert war? **8** Welche Tiere waren auch auf dem Feld? **9** Welches Wort fehlt hier: ... in der selben _____? **10** Am Himmel stand ein _____. **11** Die ganze Aufregung drehte sich um ein _____. **12** Welches Wort fehlt hier: ... als die Engel von ihnen ___ Himmel fuhren ... **13** Die Engel sangen: _____ sei Gott in der Höhe! **14** In welchem Gebäude ist Jesus geboren? **15** Wie werden die Männer aus dem Moräenland bezeichnet? **16** In welchem Evangelium wird von diesen berichtet?

Bastelanleitung für einen Tischstern

Das Papier und die nötige Anleitung dazu sind Ihrem Kirchenblatt beigelegt.



Friedenslicht ...



Die Aktion »Friedenslicht« ist eine Gemeinschaftsaktion des Ring deutscher Pfadfinder*innenverbände und des Verbandes Deutscher Altpfadfindergilden. Das Motto der diesjährigen Friedenslichtaktion lautet: »Frieden beginnt mit Dir«. In diesem Jahr findet die Aussendefeier des Friedenslichts in Wien statt, und zwar am Samstag vor dem 3. Advent, den 10. Dezember 2022.

DANKE

An dieser Stelle ist es den Kirchenvorständen ein Bedürfnis, **DANKE** zu sagen. An die vielen Gemeindeglieder, die sich Woche für Woche oder Monat für Monat in unseren Kirchgemeinden engagieren. Ohne Euch/meindliche Leben Sie ist das kirchgeso nicht vorstellbar. Da gibt es Menschen, die bringen blätter bis ins Haus schmücken jede Wo- oder Gemeinderäume - **DANKE**. Wieder andere machen Krankenbesuche oder beten im Stillen für die Menschen in unseren Gemeinden - **DANKE**. Vergessen wollen wir auch nicht die vielen Leute, die sich an den finanziellen Belangen unserer Kirchgemeinden beteiligen - **DANKE**.



Sächsischer Kirchenvorstandstag

Nachdem bereits in den vergangenen Jahren Dresden und Chemnitz Gastgeber des Kirchenvorstandstag waren, findet der 3. Sächsische Kirchenvorstandstag am Samstag, den **26. August 2023** in der **Kongresshalle am Zoo in Leipzig** unter dem Motto: **»WO DU BIST«** statt. Die Kirchenleitung lädt Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher, sowie andere Mitwirkende in Leitungsämtern, zu einem gemeinsamen Kirchenvorstandstag ein. Die Hälfte der Legislatur wird dann schon vorüber sein. Grund genug, um Entwicklungen übergreifend zu diskutieren, neue Impulse für die Arbeit zu bekommen und eine erste Bilanz zu ziehen. Bitte halten Sie sich den Termin schon einmal frei. Eine offizielle Einladung erhalten alle Betroffenen durch die Kirchenleitung.

Brot für die Welt

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns an der Aktion »Brot für die Welt«. In diesem **Kirchenblatt liegt eine Spendentüte bei**. Weitere liegen in den Pfarrämtern und in unseren Kirchen.



Gruß von draußen nach drinnen

Liebe Kirchgemeinden, im vergangenen Jahr konnten wir vielen Inhaftierten der Justizvollzugsanstalt (JVA) Waldheim mit einem Kartengruß eine große Freude machen. Deshalb möchten wir auch zum Weihnachtsfest 2022 wieder alle Insassen der JVA mit einem Weihnachtsgruß beschenken. Wir bitten Sie sehr herzlich, unser Vorhaben auch in diesem Jahr zu unterstützen und eine (gern auch selbst gestaltete) **Weihnachtskarte** für einen Inhaftierten zu schreiben. Wenn Sie auch einen Menschen in der JVA eine Weihnachtsfreude machen wollen, geben Sie Ihre Karte(n) bitte bis zum 4. Adventssonntag, dem 18. Dezember 2022, in ihren jeweiligen Pfarrämtern ab. Vielen herzlichen Dank und eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünschen Pfarrer *Frank Seffer* (Ev. Gefangenenseelsorger) und Diakon *Michael Fox* (Röm.-kath. Gefangenenseelsorger)





Stellenausschreibung: Friedhof

In der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leisnig-Tragnitz-Altenhof ist die Stelle eines **Friedhofsmitarbeiters/** einer **Friedhofsmitarbeiterin** (m/w/d) unbefristet neu zu besetzen.

Dienstantritt: zum 01.06.2023 | Dienstumfang: Teilzeitbeschäftigung 87,5 Prozent (35 h/Woche). Dienort: Friedhöfe der Kirchgemeinde Leisnig-Tragnitz-Altenhof sowie der Kirchgemeinde Zschoppach. Zu den Aufgaben des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin gehören in Zusammenarbeit mit dem Friedhofsverwalter u. a. folgende Aufgaben: Wege- und Anlagenpflege, Heckschnitt und gärtnerische Arbeiten, Gewächs- und Baumpflege, Gräber ausheben und verfüllen, Vorbereiten von Trauerfeiern, Arbeiten im Wirtschaftsbereich wie Grabbepflanzung und Grabpflege, Gebäudeerhaltungsarbeiten, -pflege und -reinigung, einfache Arbeiten mit EDV in der Verwaltung | Anforderungen: gärtnerische Kenntnisse, Führerschein für LKW C1E, Erfahrungen im Umgang mit technischen Arbeitsgeräten, Teamfähigkeit, höflicher und einfühlsamer Umgang mit Leidtragenden und Friedhofsbesuchern, Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) | Bei entsprechender Eignung kann die Stelle auch von einer behinderten Person besetzt werden. Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 3 sowie die Zahlung u. a. von Jahressonderzahlung, vermögenswirksamen Leistungen, betrieblicher Altersversorgung über die Evangelische Zusatzversorgungskasse. Weitere Auskünfte erteilt Friedhofsverwalter Frank Geißler Tel.: 034321/12239 | E-Mail: ga-leisnig@gmx.de | Kurzbewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf bitte bis zum 31.01.2023 an: Ev.-luth. Kirchgemeinde Leisnig-Tragnitz-Altenhof Colditzer Str. 1 | 04703 Leisnig.

Stellenausschreibung: Kassenverwaltung

Beim Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipziger Land – Kassenverwaltung Grimma - ist ab sofort die Stelle als **Sachbearbeiter/in für Kassen- und Haushaltswesen** mit einem Stellenumfang von 100 % einer Vollbeschäftigung vorerst befristet auf 2 Jahre zu besetzen. Eine unbefristete Anstellung danach wird angestrebt.

Zu den Aufgaben des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin (m/w/d) gehören u.a.: Vorbereitung und Begleitung der Einführung der Umsatzbesteuerung für juristische Personen des öffentlichen Rechts in Verbindung mit der Durchführung von Schulungen, Bearbeiten von Umsatzsteuerfragen und Anleitung der Kirchgemeinden, Kirchenbezirke und anderen angeschlossenen Einrichtungen bei der Kassen- und Rechnungsführung bzgl. Umsatzsteuer, Kommunikation mit der Finanzverwaltung, Belegbearbeitung und Überwachung aller Zahlungsvorgänge auch in Bezug auf die Umsatzsteuer, sowie die Bearbeitung des Tagesabschlusses, Erstellung von Jahresabschlüssen, Erstellung von Steuererklärungen für den Bereich Umsatzsteuer, Prüfen von Steuerbescheiden, Sachbearbeitung bzw. stellv. Sachbearbeitung für Kirchgemeinden, Kirchenbezirke und andere angeschlossene Einrichtungen, Beratung der Kirchgemeinden und des Kirchenbezirkes in Finanzangelegenheiten auch in Bezug auf die steuerlichen Rahmenbedingungen. Mitarbeit bei Abrechnungen für Kirchgemeinden nach Absprache, Anleitung der Kirchgemeinden im Blick auf die Kassen- und Rechnungsführung, Erstellung der Haushaltplanentwürfe für die kirchlichen Rechtsträger sowie bei Bedarf Vorstellung vor Ort. Auskunft erteilt die Leiterin der Kassenverwaltung Grimma, Frau Wenner, Tel.: 03437/9486211.

Stellenausschreibung: Pfarrer/in

Durch den Wechsel von Pfarrer Richber auf die Pfarrstelle Sachsenberg in Hessen ist die **Pfarrstelle in Waldheim** unbesetzt. Der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde und der Verbundsausschuss unseres Schwesterngebietes arbeiten mit Hochdruck an der Stellenausschreibung, welche in einem der nächsten Amtsblätter der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens abgedruckt werden soll. Zunächst beantragte der Kirchenvorstand die Wiederbesetzung der Waldheimer Pfarrstelle. Die Mühlen im Landeskirchenamt mahlen eben sehr gründlich und ohne Hast und Eile. Weitere Infos erteilt Pfarrer Klaus Tietze.



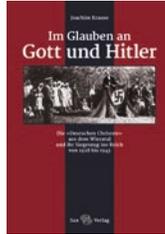
Kirche im Nationalsozialismus

Im Glauben an Gott und Hitler

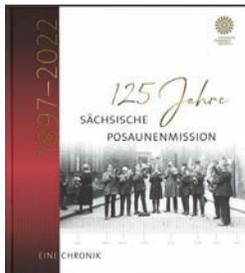
Die „Deutschen Christen“ aus dem Wieratal und ihr Siegeszug ins Reich von 1928 bis 1945

Autor: J. Krause | Buch/Softcover, 128 S., 2018
Sax-Verlag, ISBN 978-3-86729-212-2

1927 kamen Siegfried Leffler und Julius Leutheuser – zwei junge Pfarrer aus Bayern – nach Thüringen in die Kirchgemeinden Niederwiera und Flemmingen. Es gelang ihnen in wenigen Jahren, die Lehrer, die Jugend und die Bauern in ihren Dörfern für den Nationalsozialismus und für die von ihnen ins Leben gerufene Bewegung der »Deutschen Christen« zu begeistern. In den Kirchgemeinden ersetzte eine neue »zeitgemäße deutsche Gottesfeier« den herkömmlichen Gottesdienst. Pfarrer Leffler wurde 1939 zum Leiter des sogenannten »Entjudungsinstituts« in der Lutherstadt Eisenach ernannt, das die Aufgabe hatte, alles Jüdische aus Theologie, Kirchenmusik und Gemeindeleben auszutilgen. Nach dem Kriegsende gelang es nur bruchstückhaft, sich mit der eigenen – persönlichen wie kirchlichen – Verstrickung und Schuld in der Zeit des Nationalsozialismus auseinanderzusetzen.



Posaunenchöre in Sachsen



125 Jahre Sächsische Posaunenmission

eine Chronik, Autorenkollektiv
Sächsische Posaunenmission e.V.
118 S. geb. 14,00 €

Zu Wort kommen sowohl ehemalige Leiter als auch heutige Mitarbeiter und Engagierte der Sächsischen Posaunenmission.

Die historischen Quellen, die den Beiträgen zugrunde liegen, sind vor allem Dokumente aus dem Archiv der Sächsischen Posaunenmission: ihre Rundbriefe und Notenausgaben sowie andere Aufzeichnungen und Akten. Hinzu kommen mehrere Interviews mit Zeitzeugen. Auch zahlreiche Fotos aus der älteren und jüngeren Vergangenheit sind erhalten. Sie veranschaulichen die Geschichte und machen Lust aufs Lesen.

Herzlich Willkommen: Sarah Helbig



Liebe Kirchgemeinde Waldheim-Geringswalde, mein Name ist **Sarah Helbig** und ich darf seit dem 1. Oktober 2022 Ihre Kirchengemeinde als Gemeindepädagogin begleiten, prägen und mitgestalten.

Die Stelle umfasst 20 Prozent Gemeindearbeit und 55 Prozent Arbeit an den Grundschulen der Umgebung. Aktuell habe ich Elternzeit und werde erstmal mit der Gemeindearbeit einsteigen. Ich bin 26 Jahre alt und lebe gemeinsam mit meinem Mann und unseren zwei Kindern (drei und ein Jahr alt) in Tautenhain bei Geithain. Aufgrund des Studiums meines Mannes werden wir hier wohnen bleiben, da wir auf das öffentliche Verkehrsnetz angewiesen sind. Dennoch hoffe ich, möglichst oft in der Kirchgemeinde präsent zu sein. 2020 habe ich mein Studium Religionspädagogik in Moritzburg beendet und nach dem absolvierten Berufspraktikum 2021 freue ich mich nun bei Ihnen, als Berufsanfängerin zu starten.

Ich freue mich vor allem auf die vielen Begegnungen, Gespräche und Erlebnisse mit Ihnen und Ihren Familien. Herzlich lade ich zur Christenlehre in Geringswalde ein:

Jeden Mittwoch treffen wir uns: 14.30-15.30 Uhr die 1.-3. Klasse und 16.00-17.00 Uhr die 4.-6. Klasse.

Ich freue mich sehr auf alle großen und kleinen Menschen.

Bei Fragen, Anregungen oder Ideen bezüglich der gemeindepädagogischen Arbeit sprechen Sie mich gern an.

Ihre Sarah Helbig



» Wir geh'n dahin und wandern . . . »

Die ersten Tage an meiner neuen Arbeitsstelle liegen hinter mir. Noch holpert es etwas, wenn ich das Telefon abnehme und mich mit »Diakonissenkrankenhaus Leipzig« zu melden habe. Mein Vorgänger, Rektor Dr. Michael Kühne, steht mir dankenswerter Weise in der ersten Zeit zur Seite, führt mich durch alle Häuser und über die Stationen, organisiert Treffen in allen Bereichen und weicht mich in die Strukturen ein. Dabei gehören die Morgenandacht in der Mutterhauskapelle oder die Bibelstunde am Mittwochabend zu dem mir Vertrauten, Anderes im medizinischen und wirtschaftlichem Bereich wirkt noch recht fremd. So langsam begreife ich, dass der 30. Oktober tatsächlich ein Abschiedstag war - nicht ganz ohne Wehmut. Ich habe mich sehr wohlgeföhlt in Hartha und seinen umliegenden Gemeinden, aber auch in unserem Kirchenbezirk, wo ich an so mancher Stelle mitwirken durfte. Nach 19 Jahren und 2 Monaten bleibt mir vor allem DANKE zu sagen:

- allen, die in den Gemeinden auf vielfältigste Weise mitgewirkt haben - die Aufzählung übersteigt den Rahmen dieser Seite
- allen Chormitgliedern:
ich hoffe, hier und da noch einmal ein Lied mitzusingen
- allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,
zwei Stichpunkte nur:
fröhliche Dienstgemeinschaft und lösungsorientiertes Zusammenwirken
- unserem Kantor
Michael Fromm:
ungezählter Zusammenklang von Wort und Musik,
Liederwünsche im letzten Moment
- meinen Pfarrkolleginnen und -kollegen:
Konvent, Predigtbörse, Konfirüste, Meißen und mehr -
die sich nun »meine« Arbeit aufteilen (*siehe S. 17*)



Aber auch wenn verteilt wird, wird wohl vor allem auf Pfarrerin Willig mehr Arbeit zukommen, da sie nun die erste Ansprechpartnerin vor Ort ist. Ich wünsche ihr viel Kraft für allen Dienst und auch Freude an der neuen Herausforderung.



Warum ich denn gehen würde, wurde ich immer wieder gefragt. Weil:

- ich dazu aus dem Landeskirchenamt ermuntert wurde
- ich in einem Alter bin, da gilt wenn nicht jetzt, wann dann
- es mit neuen herausfordernden Aufgaben verbunden ist
- ich schon immer eine Affinität zum Krankenhaus hatte
- ich schwesternschaftliches Leben kenne
- es eine Stelle ohne Residenzpflicht ist, die in der Nähe liegt
- weil wir Ende 2024 eine Pfarrstelle weniger haben werden und ich lange da bin und wir keine schulpflichtigen Kinder mehr haben



Danke für die vielen schönen gemeinschaftlichen Ereignisse - besonders zu den Gottesdiensten in unseren so unterschiedlichen schönen Kirchen.

In herzlicher Verbundenheit
Ihre und Eure Pfarrerin *Maria Beyer*



„Sprich deinen milden Segen zu allen unsern Wegen,
lass Großen und auch Kleinen die Gnadensonne scheinen.“



Drei Fragen an...

Julia Hempel aus Zschoppach:

Welches Buch liegt auf deinem Nachttisch?

Mehrere ;-) Neben Lieselotte, Janosch, Findus & Co. findet sich hin und wieder etwas geistlich-theologisches von Eric Metaxas oder Adrian Plass... Besonders mag ich Biografien von geistlichen Persönlichkeiten.

Warum hast du Theologie studiert?

Eigentlich um Pfarrerin zu werden. Dieser Weg hat sich dann aber in eine andere Richtung entwickelt. Mein Mann und ich haben vor 4 Jahren den Malerbetrieb meiner Schwiegereltern übernommen. Die Theologie spielt aber weiterhin eine wichtige Rolle in meinem Leben, ich bin ehrenamtliche Prädikantin.

Was ist dir an der Gemeindearbeit sehr wichtig?

Dass wir auch die Menschen einladen, die sonst nie in einen Gottesdienst gehen würden. Und mir ist es ein Herzensanliegen, dass wir besonders die Kinder im Blick behalten. Sie sind schließlich die Zukunft unserer Gemeinden.

Vielen Dank! Es fragte *Michael Kreskowsky*

Diakonie

Gut beraten.

Kontakte zur Diakonie

Diakonie-Sozialdienst GmbH | **Altersstift zur Heimat**

Geringswalde | T: 03 73 82 / 85 10

Ambulanter Hospizdienst Geringswalde

Ansprechpartnerin: Daja Raudfuß | T: 03 73 82 / 8 59 66

Sozialstation Geringswalde

Ansprechpartnerin: Jana Ulbricht | T: 03 73 82 / 85 90

Diakonie Döbeln

Diakonie-Sozialstation Döbeln-Hartha-Roßwein

Ansprechpartnerin: Sr. Kerstin Georgi | T: 03 43 28 / 39 11 0

Suchtberatung im Gemeindezentrum Waldheim

Ansprechpartner: Martin Creutz | donnerstags 9.00-13.00 Uhr

Beratungsdienste im Haus der Diakonie (Döbeln)

Ehe-, Familien- und Lebensberatung | Schwangerschafts- und Schwangerenkonfliktberatung | Vermittlung von Hilfsfonds, Mütter- und Mutter-Kind-Kuren | Schuldner- und Insolvenzberatung | Kirchenbezirks-Sozialarbeit, Ansprechpartnerin: Mandy Schubert

Otto-Johnsen-Straße 4 | 04720 Döbeln | T: 03 43 1 / 71 26 0

Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Frühförderung | Behindertenberatung | Erziehungs- & Familienberatung | Sozialpädagogische Familienhilfe | Schuldner- & Insolvenzberatung | Migrationsberatung | Kirchenbezirkssozialarbeit

Bismarckstraße 39 | 09306 Rochlitz | T: 03 73 7 / 49 31 0

Am Bürgerkarree 2+4 | 09648 Mittweida | T: 03727 / 996753-0

Kindertagesstätte ›Nikolaus‹ Polditz

Träger: Diakonie Leipziger Land

Leiterin: Cornelia Schmieder | T: 03 43 21 / 62 14 65

Die **Ökumenische Telefonseelsorge**

ist Tag und Nacht erreichbar aus allen

Telefonnetzen über die

gebührenfreien Servicrufnummern:

T: 08 00 / 11 10 22 2 oder

T: 08 00 / 11 10 11 1





Pfarrämter/Friedhofsverwaltungen

Pfarramt Hartha | www.kirche-hartha.de

Pfarrgasse 6 | 04746 Hartha | 034328 / 39150 | Fax: 39157

kg.hartha@evlks.de

Geöffnet: Mo 12.30-14.00 Uhr | Mi 14.00-16.00 Uhr
Di | Do | Fr 9.00-11.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Gersdorf

Kirchberg 3 | 04746 Hartha | 034328 / 38715 | Fax: 66858

Geöffnet: Mi 16.00-17.00 Uhr

Mitarbeiterinnen: Petra Wolf (034328 / 43990)
Elke Albrecht (034328 / 39879)

Gemeindebüro Großweitzschen

Westewitzer Str. 28 | 04720 Großweitzschen | 03431 / 612641

Geöffnet: Mo 8.00-10.00 Uhr
Do 16.00-17.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Wendishain

Wendishain 75 | 04746 Hartha

Geöffnet: Di 13.00-14.00 Uhr

Mitarbeiter: Uwe Gräßler (034328 / 38590)

Bankverbindungen

Kirchgeld und Spenden für die gesamte Kirchgemeinde Hartha

IBAN DE71 3506 0190 1628 8000 29 (KD-Bank)

Friedhöfe Gersdorf, Schönerstädt und Seifersdorf

IBAN DE92 8605 5462 0032 0211 31 (KSK Döbeln)

Friedhöfe Großweitzschen-Mockritz, Hartha und Wendishain

IBAN DE02 3506 0190 1628 8000 10 (KD-Bank)

Pfarramt Leisnig | www.kirche-leisnig.de

Colditzer Straße 1 | 04703 Leisnig | T: 03 43 21 / 14 34 9

Fax: 03 43 21 / 63 96 66 | M: kg.leisnig@evlks.de

Ö: Pfarramt: Di 9.00 - 11.00 Uhr | Mitarbeiterin: Birgit Fritzsche
Mi 9.00 - 11.00 Uhr + 14.00 - 16.00 Uhr | Fr 9.00 - 11.00 Uhr

Konto für Spenden/Überweisungen:

IBAN: DE62 3506 0190 1670 4090 20

Konto für Kirchgeld: IBAN: DE43 3506 0190 1670 1000 29

Ö: **Friedhofsverwaltung:** Mo 9.30 - 12.00 Uhr

Di 13.00 - 17.00 Uhr | Do 13.00 - 16.00 Uhr

Ansprechpartner: Frank Geißler | T: 03 43 21 / 12 23 9

F: 03 43 21 / 23 34 2 | M: ga-leisnig@gmx.de

Pfarramt Waldheim

www.kirche-waldheim-geringswalde.de

Am Schulberg 2 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 93 25 7

Fax: 93 25 8 | M: kg.waldheim@evlks.de

Ö: Mo | Di | Do 9.30 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung |

Ansprechpartner: Kerstin Rudolph | M: kerstin.rudolph@evlks.de

Ilona Stöber | M: ilona.stoesser@evlks.de

Kirchgeld/Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 137019

Spendenkonto: IBAN: DE26 8605 5462 4000 0998 71

Friedhofsverwaltung Waldheim | Steffi Schier

M: kirche.waldheim@gmail.com | T: 01 63 20 27 03 4

Tino Heymann (Friedhofsverwalter) | T: 01 52 22 56 34 85

Gemeindebüro Geringswalde

Bahnhofstraße 12 | 09326 Geringswalde | T: 03 73 82 / 81 31 2

Fax: 71 83 5 | M: kg.geringswalde@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 12.00 Uhr + 15.00 - 17.00 Uhr

Fr 9.00 - 12.00 Uhr | Ansprechpartnerin: Ilona Stöber

Friedhofsverwaltung Geringswalde | Waldstraße 3

T: 03 73 82 / 87 29 | F: 80 46 9 | Ö: Mo-Fr 9.30 - 12.00 Uhr

Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 1370 19

Gemeindebüro Grünlichtenberg

Mittlere Dorfstraße 16 | OT Grünlichtenberg | 09648 Kriebstein

T: 03 43 27 / 92 93 2 | M: kg.gruenlichtenberg@evlks.de

Ö: Mo 13.30 - 15.30 Uhr und nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin Pfarramt: Kerstin Rudolph

Ansprechpartner Friedhof: Michael Kreskowsky

Kirch- und Friedhofskasse: IBAN: DE18 8709 6124 0155 0033 08

Gemeindebüro Reinsdorf/Knobelsdorf

Reinsdorf Nr. 58 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 92 13 8

Fax: 67 16 3 | M: kg.reinsdorf_stnicolai@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin (auch für die Friedhöfe Knobelsdorf und

Otzdorf): Sibille Wolf | Handy: 01 51 / 22 87 78 97

Kirchkasse: IBAN: DE84 8709 6124 0160 0015 00

Pfarramt Zschoppach | www.kirche-zschoppach.de

Zur Kirche 1 | 04668 Grimma OT Zschoppach

T: 03 43 86 / 41 23 4 | M: kg.zschoppach@evlks.de

Ö: Di 13.00 - 17.00 Uhr | Ansprechpartnerin: Ute Petzold

Kirchkasse/Spenden: IBAN: DE08 3506 0190 1670 4091 19

Kirchgeld: IBAN: DE78 3506 0190 1613 7000 10

Bestattungsanmeldungen über die Friedhofsverwaltung Leisnig.

(Kontakt siehe Pfarramt Leisnig)



MITARBEITENDE

Verkündigungsdienst

Superintendent **Dr. Sven Petry** (Leisnig)

T: 034321 / 639274 | M: sven.petry@evlks.de

Pfarrer **Rafael Schindler** (Zschoppach)

T: 034386 / 41234 | M: rafael.schindler@evlks.de

Pfarrerin **Katja Heyroth** (Tragnitz)

T: 034321 / 688876 | M: katja.heyroth@evlks.de

Pfarrer **Klaus Tietze** (Geringswalde)

T: 037382 / 81312 | M: klaus.tietze@evlks.de

Pfarrerin **Susanne Willig** (Gersdorf)

T: 034328 / 38715 | F: 66858

M: susanne.willig@evlks.de

Superintendent i.R. **Arnold Liebers** (Spernsdorf)

T: 03737 / 1479715 | M: a.liebers@online.de

Superintendent i.R. **Günter Rudolph** (Grünlichtenberg)

T: 034327 / 667777 | M: anetteundgunter.rudolph@web.de

Gemeindepädagogin **Yvonne Bemann** (Waldheim)

T: 034327 / 67298 | M: yvonne@bemann-galabau.de

Gemeindepädagogin **Maureen Müller-Raubold** (Leisnig)

T: 0152 / 01099220 | M: maureen.mueller-raubold@evlks.de

Gemeindepädagogin **Annekathrin Pürthner** (Ziegra)

T: 03431 / 614215 | M: anne-fred@web.de

Diakonin/Gemeindepädagogin **Sarah Helbig** (Tautenhain)

T: 0159 / 01978587 | M: sarah.helbig@evlks.de

Kantorin **Oana Maria Bran** (Geringswalde)

T: 0170 / 3089291 | M: oana-maria.bran@evlks.de

Kantorkatechet **Michael Fromm** (Hartha)

T: 034328 / 39167 | Fax: 39157

M: michaelfromm-hartha@t-online.de

Kirchenmusikdirektor/Kantor (Leisnig)

ab Dezember 2022 vakant

Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit/Kirchenblatt:

Michael Kreskowsky (Grünlichtenberg)

T: 01 52 / 07 32 28 66 | M: michael-kreskowsky@gmx.de

Änderungen vorbehalten!

Vielen Dank!

Im November endete unsere Zeit in Leisnig und es beginnt ein neuer Lebensabschnitt in Anklam. Es waren 19 Jahre; Jahre, die für uns eine wichtige und sehr schöne Zeit gewesen sind; Jahre, die unvergesslich bleiben werden. Wir sind dankbar für das gute und herzliche Miteinander mit vielen Menschen; dankbar für das treue und fröhliche Mitwirken in den musikalischen Gruppen, dankbar für alle Unterstützung, Ermunterung und Anerkennung; für alles lustvolle und fröhliche Musizieren, für alle Gebete, für alle Herzlichkeit, Freundschaft und Zuneigung. In unserer Erinnerung werden wir viele gute Erlebnisse und Erfahrungen bewahren. Erinnerungen auch an viele musikalische Höhepunkte wie Bläser-, Chor- und Orgelkonzerte, die Kurrende-Musicals »Jona«, »Bileam«, »David«, Franziskus«, »Hinauf nach Jerusalem«, »Mose«, »Abraham«, »Josef«, »Das goldene Kalb«. Erinnerungen an festlich gestaltete Gottesdienste, Weihnachtsmusiken, Silvesterkonzerte und die großen Oratorienaufführungen: Bachs Weihnachtsoratorium, Johannes-Passion, Matthäus-Passion, H-Moll Messe und Kantaten, Mozarts Requiem und die Krönungsmesse, Mendelssohns »Elias«, »Paulus« und der »Lobgesang«, Brahms Requiem und Haydns »Schöpfung«. Erinnerungen an Rüstzeiten mit Chor, Bläsern, Kurrende und Mutter-Kind-Kreis sowie an viele fröhliche Feiern und geselliges Beisammensein. Dafür und vieles, vieles andere wollen wir von ganzem Herzen »Danke« sagen.

Holger & Christiane Schmidt

